



lembach-online.at

Topaktuelle Nachrichten aus unserer Gemeinde

LEMBACHER NACHRICHTEN

seit 1979

mit 12-Sterne-Qualität



Fremde Heimat Fest vom 27. - 28. Juni

Kulinarisches aus aller Welt, BalkanMusic, WorldMusic, Lesungen, Ausstellungen, Gesprächsrunden, Multimediashow, Drehorgelspieler, Bodypainting, Streichelzoo, Trommelworkshop, ...

(Seite 32,33)



Der Brandner Kaspar

und das ewige Leben

Komödie von Kurt Wilhelm nach Franz von Kobell

Die Theatergruppe Lembach spürt ab 5. Juli im Danninger-Stadl in Steining dem Sinn des Lebens in einem lustigen Theaterstück nach.

Moral von dem Stück, das beinahe jeder kennt:

"Wenn der Boandlkramer kommt, dann sollte man immer einen Kerschgeist parat haben"

(Seite 11)

Schenken Sie uns 10 Minuten Ihrer wertvollen Zeit!

UMFRAGE: Zeitgleich mit der Juni-Ausgabe der Lembacher Nachrichten startet auch eine Bürgerbefragung.

Auf maximal 4 Seiten kann man zu 7 wichtigen Themen anonym und unkompliziert (s)einen ganz persönlichen Beitrag für ein noch lebenswerteres

Lembach leisten. Im Sommer werden die Fragen ausgewertet und im Herbst die Ergebnisse präsentiert und diskutiert.

(Seite 3, 8)

**DU,
JA DU!**

Du entscheidest die Lembacher Zukunft!

Lembacher Bürgerbefragung

Lembacher Nachrichten Nr. 102



Redaktionsteam der Lembacher Nachrichten

Das Redaktionsteam Ihrer ÖVP-Ortszeitung:
 vlnr: Bgm. Dir. Herbert Kumpfmüller, Josef Reinthaler, Johann Lindorfer, Reinhard Richtsfeld, Barbara Kralik, Günter Peherstorfer, Nicki Leitenmüller (kein Foto).
 Hinweis: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird in den Lembacher Nachrichten die maskuline Schreibweise bevorzugt verwendet.

In alten Ausgaben stöbern ...

Alle Druckausgaben der Lembacher Nachrichten können beginnend von Dezember 2005 auf Lembach-Online.at als PDF angesehen bzw. heruntergeladen werden.



ZEITUNGSTERMINE

Redaktionsschluss: 15. März
 Erscheint am: ca. 10. April

Redaktionsschluss: 15. Juni
 Erscheint am: ca. 10. Juli

Redaktionsschluss: 15. Nov.
 Erscheint am: ca. 10. Dez.

Emails an die Redaktion:
 redaktion@lembach-online.at
 oder
 gemeindezeitung@yahoo.de



www.Lembach-Online.at

**Ihre Werbung auf Lembach-Online.at
 Ab 20 Euro/Monat**



Sie möchten auf Lembach-Online.at werben? Dann rufen Sie uns an: Tel. 0680 405 1613 - J.Reinthaler

Ihre Werbung in den Lembacher Nachrichten

1/1 Seite = 90 €
 1/2 Seite = 60 €
 1/4 Seite = 45 €

lembach-online.at/werbung

Es gibt einen Jahresplan für Werbeeinschaltungen für die Lembacher Nachrichten. Sollen während des Jahres neue Designs verwendet werden, dann bitte bis spätestens zum Redaktionsschluss an die Redaktion ein JPG oder ein PDF in bester Auflösung mailen.

Inhaltsangabe /Themen /Autoren

- Bürgermeister am Wort - Bgm. Herbert Kumpfmüller
- Theater Brandner Kasper - Dominik Meisinger
- Aus dem Gemeinderat / Bürgerbefragung - Reinhard Richtsfeld
- Aus der Hauptschule Lembach - Hans Lindorfer
- Kameradschaftsbund Lembach - Hubert Schinkinger
- FF Lembach - Max Öller
- Aktuelles aus der Gemeindestube - G. Peherstorfer
- Bäuerinnen - Maria Ammerstorfer
- Gesunde Gemeinde - Anita Falkinger
- Matura 2014 / Studienabschlüsse - Günter Peherstorfer
- JOLENI - Nicole Leitenmüller
- Energie und Umwelt - Willi Hopfner
- Sektion Tennis - Michael Habringer
- Fremde Heimat / Ferienprogramm - G.Peherstorfer
- Fußball - Reinhard Richtsfeld
- Seniorenbund - Josef Peherstorfer
- Rotes Kreuz - Franz Eilmannsberger
- ÖAAB - Vize-Bgm. Hermann Bruckmüller
- Musikverein Lembach - Andrea Richtsfeld
- Nachmittagsbetreuung - Annemarie Hötzendorfer

IMPRESSUM & KONTAKT - Offenlegung gemäß § 24 des Mediengesetzes: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖVP Lembach, Gemeindeparteiobmann Bgm. Herbert Kumpfmüller, Moritz-Scheibl-Str. 1, 4132 Lembach (Tel. 8343 - h.kumpfmüller@eduhi.at). Medienmitarbeiter: Josef Reinthaler (Tel. 75769 - redaktion@lembach-online.at), ÖVP-Fraktionsobmann Reinhard Richtsfeld (Tel. 0664 164 1490 - richtsfeld@lembach-online.at), Johann Lindorfer (Tel. 7686 - johannlindorfer@aon.at), Vize-Bgm. Hermann Bruckmüller (Tel. 7128 - h.bruckmueller@aon.at), Barbara Kralik (Tel. 0664 872 1129 - kralikb@smw.at), Günter Peherstorfer (Tel. 7265 - peherstorfer@lembach-online.at); Vertriebfälligkeit: ÖVP Landespartei O.Ö., Obere Donaulände 7, 4020 Linz, email: Walter.Kraml@ooevp.at - Tel. 0732/7620-283; Auflage: 780

In der Diktatur sind wenige schuld. In der Demokratie alle.

Werner Mitsch (*1936)
dt. Aphoristiker



Liebe Lembacherinnen, liebe Lembacher!

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, ob sich die Gemeinde Lembach so weiterentwickelt, wie Sie sich das vorstellen oder wünschen?

Im Verlauf der EU-Wahl wurde in den Medien ständig behauptet, die BürgerInnen fühlten sich zu wenig informiert und hätten kaum Möglichkeiten, Ihre Meinung zu wichtigen Themen zu äußern. Mehr "BürgerInnenbeteiligung" wird verstärkt landauf landab gefordert, natürlich zurecht - **ABER: Wollen die BürgerInnen auch wirklich in Entscheidungen eingebunden werden?**

Wir von der ÖVP-Lembach glauben oder hoffen das zumindest, wirklich wissen tun wir es natürlich nicht. Jedenfalls wollen wir der Bevölkerung - wie schon in früheren Jahren - wieder einmal die wichtige Gelegenheit geben, ihre Meinung zur vergangenen und ihre Vorstellungen zur künftigen Entwicklung der Gemeinde Lembach kundtun zu können. Dabei ist uns jede einzelne Rückmeldung wichtig, besonders dankbar sind wir aber auch für Anregungen bei den einzelnen Themen.

Die von einem 6-köpfigen Team unter der Leitung von Fraktionsobmann Reinhard Richtsfeld geleisteten Vorbereitungsarbeiten für den Fragebogen waren diskussionsintensiv und daher auch zeitaufwändig. Allen sei für diese wichtige Arbeit ein großes Dankeschön ausgesprochen.

Nun liegt es an Ihnen, liebe Lembacherinnen und Lembacher, an der gemeinsamen Zukunft in unserer Gemeinde mitzugestalten. Sind 10 Minuten dafür zu viel verlangt?

Ihr Bgm. Herbert Kumpfmüller

UMFRAGE: Schenken Sie uns 10 min Ihrer wertvollen Zeit! Es geht um unsere gemeinsame Zukunft in Lembach.

Vor Erstellung des Fragebogens mussten wesentliche Kriterien beantwortet werden:

Wie umfangreich oder kurz darf/muss der Bogen sein, damit die BürgerInnen ihn auch ausfüllen? Denn die Rücklaufquote entscheidet über die Qualität jeder Umfrage.

Welche Themen werden abgefragt und können wir daraus auch einen Nutzen für unsere Gemeindegemeinschaft ziehen?

Wie können wir den Fragebogen anschließend statistisch brauchbar auswerten?

Welche Möglichkeiten für persönlich individuelle Anregungen können wir anbieten?

Unsere gefundenen Antworten darauf:

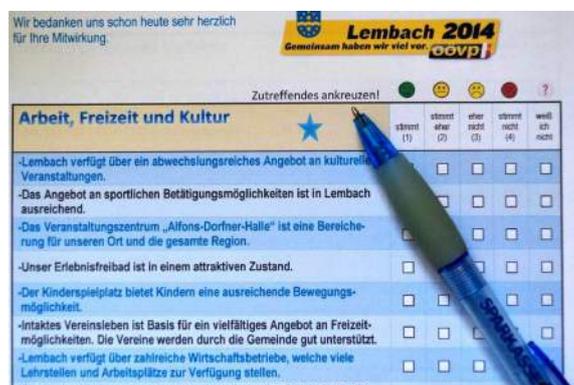
Auf maximal 4 Seiten 7 ausgewählte Themen plus statistisch anonyme Daten für Detailauswertungen (zB nach Altersstruktur). Statt womöglich suggestiven Fragen wurden jeweils Behauptungen/Feststellungen getroffen, denen man mehr oder weniger bzw. auch nicht zustimmen kann. Wenn man etwas nicht beurteilen kann, ist die Antwort "weiß ich nicht" ein Ausweg.

Nach jedem Themenbereich gibt es dann die Möglichkeit, mit persönlichen Anregungen an der gemeinsamen Zukunft in unserer Gemeinde mitzugestalten, da jede dieser Anmerkungen in den folgenden Diskussionsprozess einfließen wird.

Nach der Auswertungsphase über den Sommer hinweg soll im Herbst das Umfrageergebnis in einer öffentlichen Veranstaltung präsentiert und auch gemeinsam diskutiert werden.

Nur wenn wir alle intensiv nachdenken, viele Ideen hervorbringen, diese gemeinsam diskutieren und weiterdenken, nur dann wird unsere Gemeinde Lembach weiterhin eine gute Zukunft haben.

An der Qualität unserer Gemeinde sind alle gemeinsam schuld!



**ARBEITEN.
ANPACKEN.
FÜR LEMBACH.**

Es wird interessant: Wie viele Menschen sind in Lembach bereit, rund 10 Minuten in die Zukunft unserer Gemeinde zu investieren?

- 70%
- 60%
- 50%
- 40%

Wahl zum Europa-Parlament am 25. Juni 2014 - Das Ergebnis in Lembach

Na ja, die Wahlbeteiligung war landesweit nicht berauschend, auch in Lembach mit 46 % nicht.

Die schwere Wirtschaftskrise nach 2008 und deren schwierige Bewältigung mit der notwendigen Stabilisierung des Euro hat vielen europäischen Regierungen den Machtverlust beschert und die Politikverdrossenheit der Bevölkerung verstärkt.

Ist die Schweiz ein Vorbild?

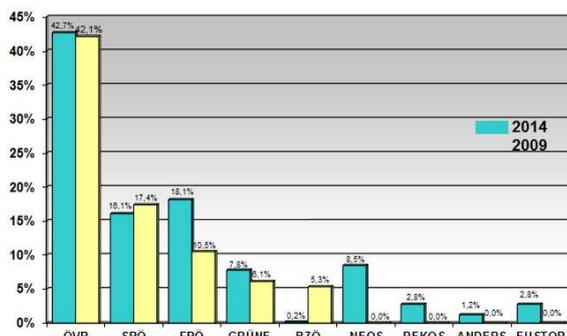
Viel gefährlicher ist aber, dass sich dahinter scheinbar eine Demokratie-Verdrossenheit versteckt. 46% sind natürlich weniger als die Hälfte der Wahlberechtigten, aber: Auch in der vielgelobten Schweizer Demokratie entscheiden ständig deutliche Minderheiten bei Volksabstimmungen über die "schweigende" Mehrheit bei Themen, welche die Menschen in ihrem Lebensumfeld noch viel direkter berühren. Dennoch ein schwacher Trost.

Sind wir auf dem Weg zur Diktatur?

Wenn sich laut einer jüngsten Studie in Österreich schon ein Drittel der Bevölkerung vorstellen kann, dass jemand regiert, welcher sich um demokratische Prinzipien nicht kümmert, so halte ich das für die viel schlimmere Botschaft, als die 46 % bei der EU-Wahl. Wo doch nicht sehr weit von Österreich entfernt Menschen den Kampf um demokratische Freiheiten mit ihrem Leben bezahlen müssen.

Weg von der europäischen Einigung?

Wer löst die Probleme bei Währung, genfreier Landwirtschaft, Finanztransaktionssteuer, transnationale Verkehrsnetze, Einwanderungsdruck vom



Wer nicht wählt, verweigert Verantwortung: **UND - an der Demokratie, wie sie ist, sind immer alle schuld.**

Bezirksaltenheim-Erweiterungsbau Gemeinde sichert sich Baugrund Planung 2014 - Bau 2015/16...

Die im BAH Lembach noch vorhandenen Zweibett-Zimmer sollen schon bald der Vergangenheit angehören, denn laut Oö. Heimverordnung sind seit vielen Jahren Einzelzimmer als Standard vorgegeben.

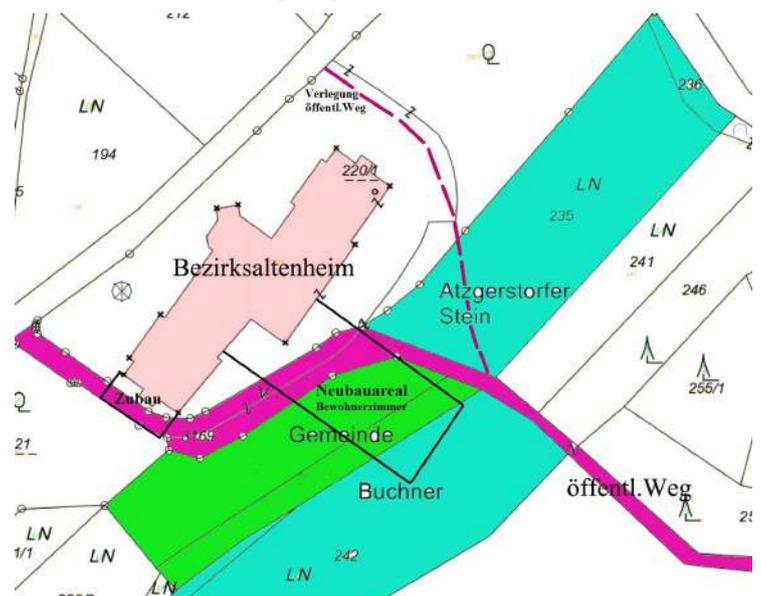
Vom Land OÖ wurde für den Zubau und die anschließende Generalsanierung des Altbaues ein Architekten-Wettbewerb vorgeschrieben sowie eine **Gesamtkostengrenze von 10,69 Mill. Euro** festgelegt.

Für den südseitig geplanten Zubau des neuen Bewohnertraktes hat sich die Gemeinde, welche den Baugrund dem Sozialhilfeverband kostenlos zur Verfügung stellen muss, die notwendigen Grundstücke mit einem Optionsvertrag gesichert. Die Gemeinde hat bis 2017 die Option, die Grundstücke auf der Rückseite des Altenheimes im Gesamtausmaß von 5.856 m² zu erwerben, allerdings immer nur in ihrer Gesamtheit. Da nur ein kleinerer Anteil Baugrund und der Rest minderwertiges Grünland ist, ergibt sich im Durchschnitt ein gemischter Grundpreis von rund 6 Euro.

Ich bedanke mich bei den betroffenen GrundbesitzerInnen (Mag. Dietmar Buchner bzw. MMag. Claudia Stein (geb. Atzgerstorfer und Sabine Atzgerstorfer) für die positiven Verhandlungen.

Die von mir als Bürgermeister ausverhandelten Optionsverträge wurden im Mai vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Bis zum Herbst sollen vom SHV Rohrbach sowohl ein Generalunternehmer- als auch ein Architekten-Wettbewerb ausgeschrieben werden. Wenn alles gut geht, könnten über den Winter die Bauarbeiten ausgeschrieben und vergeben werden. 5-6 Jahre werden wohl vergehen, bis Zubau und Sanierung abgeschlossen sind.



Dieser Plan zeigt die Umsetzung einer vom SHV in Auftrag gegebenen Machbarkeitsstudie. Der Architekten-Wettbewerb könnte allerdings auch zu anderen Lösungen kommen.

Der Wasserleitungsbau ist in vollem Gange Es wird gebohrt, es wird gegraben.

Bei der Neuverlegung der Wasserzuleitungen aus Ollernsdorf, Spielleiten und Putzleinsdorf von der Stritzelmühle zum Hochbehälter in Römersdorf bzw. herunter in den Ort waren Bohrungen quer durch die Falkenstein-Landessstraße bzw. 2x durch den Daglesbach notwendig. Äußerst interessant - aber auch nicht billig - war die Präzision der angewandten Technik der durchführenden Kärntner Firma RBS-Bohrtechnik. Am präzisesten lassen sich Bohrungen im harten Felsgestein durchführen, Bohrungen gehen aber ins Geld. Dafür fallen natürlich Aufgrabungen und Zuschüttungen, Setzungen, Asphaltierungen bzw. Flurentschädigungen weitgehend weg.



Kebap-Pizzeria "Milano" Eröffnung am 1. Mai 2014

Mit 1. Mai eröffnete im ehemaligen Kaufhaus Buchner, später Bäckerei-Cafe Ranetbauer, eine Kebap-Pizzeria ihre Pforten. Auch wenn Lembach gastronomisch in den letzten Jahren schon ganz gut versorgt war, man sieht auch völlig neue Gäste in Lembach. Wo Tauben fliegen, fliegen Tauben zu. Was Lembach belebt, nützt in der Regel allen anderen auch. Das schlimmste wäre ein toter Ortskern. Lokalpächter ist der türk. Staatsbürger Yunus Yavuz (links), wohnhaft in Linz-Urfahr, dem sein Onkel tatkräftig zur Seite steht.



Mietwohnungen im Teichweg vor Fertigstellung

Nach gut eineinhalb Jahren Bauzeit stehen die 9 geförderten Mietwohnungen (WSG V) vor der Fertigstellung. Im Laufe des Herbstes können die 6 Zwei-Raum- und 3 Drei-Raumwohnungen mit 54 bzw. 74 m² inkl. Loggia bezogen werden. Die 3 Geschoße sind auch durch einen Lift erschlossen. Die monatliche Miete inkl. Betriebs- und Heizkosten und 1 PKW-Abstellplatz betragen 392,- bzw. 536,- Euro.

Da weitere 9 Wohnungen gleich oberhalb geplant sind, für welche die PKW-Abstellplätze schon jetzt miterrichtet werden, **können sich Wohnungs-Interessenten jederzeit am Gemeindeamt** - vorerst natürlich unverbindlich - **vormerken lassen**.

Die WSG betreut dann in Lembach insgesamt 69 Wohneinheiten in der Hanriederstraße bzw. im Teichweg und 6 betreibbare Wohnungen in der Lederergasse.



Schon 80 kW-peak Solarstromleistung auf Gemeindegrund installiert.

Nach der im Jahr 2005 durch eine Privatinitiative errichteten 19 kWp-Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Hauptschule hat die Gemeinde 2 weitere kleine Anlagen mit je 3 kWp-Leistung installiert. Die neu gegründete Energiegenossenschaft Donau-Böhmerwald hat nun eine weitere Anlage mit 40 kWp auf dem HS-Dach in Betrieb genommen, welche durch ein Bürgerbeteiligungsmodell (verzinstes Darlehen) finanziert und nach 13 Jahren in Gemeindegut übergehen wird. Bei der Kläranlage im Teichweg hat die Gemeinde im Vorjahr eine Photovoltaikanlage mit 15 kWp-Leistung errichtet, welche sich tagsüber nach dem Sonnenstand orientiert.



Vor 100 Jahren begann der 1. Weltkrieg (1914 – 1918) – auch für die Bevölkerung von Lembach

Im Lembacher Heimatbuch wird ab Seite 150 darüber berichtet:

Nach dem verlorenen Krieg gegen Preußen im Jahre 1866 konnten die Menschen in unserer Heimat fast ein halbes Jahrhundert in Frieden leben. Da krachten plötzlich am 28. Juni 1914 in Sarajevo (Bosnien-Herzegowina) jene Schüsse, die dem österreichischen Thronfolger Franz Ferdinand und seiner Gattin das Leben kosteten und die ganze Welt erzittern ließen. Ein Monat später brach mit der kaiserlichen Kriegserklärung an Serbien der erste Weltkrieg aus. Der dokumentierte Kriegsjubel („Serbien muss sterben!“) ließ allerdings noch keinen Weltkrieg erahnen.

LEMBACH: Am 31. Juli 1914 um 8 Uhr in der Früh erreichte Bürgermeister Oberhummer das Telegramm des Bezirkshauptmannes über die Anordnung von Kaiser Franz Josef zur allgemeinen Mobilmachung, was die Bevölkerung dann doch einigermaßen in Bestürzung versetzte. Viele Familienväter, Söhne und Brüder mussten die Heimat verlassen, nicht wissend, ob sie ihre Familie noch einmal sehen werden. War es anfangs nur eine kleine Zahl an Einberufenen, mussten schon nach ein paar Monaten die im Frühjahr für tauglich Befundenen bis auf die jüngeren Jahrgänge (bis 17 Jahre) einrücken. Da auch der ganze Landsturm - er bildete gewissermaßen die letzte Personalreserve - aufgeboten wurde, fanden Nachmusterungen bis zu den 50-Jährigen statt.

Alte Leute mussten die eingerückten jungen bei der Arbeit ersetzen, Kinder bekamen Schulerleichterungen. Auszügler, Mütter, Töchter und Mägde mussten kräftig anpacken und selber alle Arbeiten mit dem Zugvieh verrichten, da von der Heeresverwaltung auch zahlreiche Pferde angefordert wurden. 1916 suchte die Gemeinde um Zuweisung von 10 Kriegsgefangenen an und noch im selben Jahr wurden den Bauern der Umgebung 33 Kriegsgefangene zugewiesen.

Nimm das Heimatbuch zur Hand, es beantwortet nämlich auch folgende Fragen?

- * Wieviele von den 292 zur kaiserlichen Armee eingerückten Soldaten sahen ihren Heimatort leider nie wieder?
- * Über welche 4 glücklichen Heimkehrer aus diesem furchtbaren Krieg berichtet die Lembacher Chronik?
- * Wer hat in Lembach bei der Finanzierung der enormen Kosten des Krieges durch die Auflösung der Monarchie mit insgesamt 2,4 Mill. Kronen Kriegsanleihen viel Geld verloren?

„Liebesgaben“ an die Front

Den Bauern wurden Lieferungen vorgeschrieben, der Verbrauch der Lebensmittel wurde rationiert. Es gab fleischlose Tage und Wochen, das Bier wurde weniger und immer schlechter. Der Bezug der für den Einzelnen gering bemessenen Mengen war nur mittels Karten möglich. Es gab Mehl-, Brot-, Fleisch-, Kaffee-, Öl-, Seifen- und Tabakkarten, auch nach dem Krieg noch bis zum Jahre 1922. Geld-, Natural-, Lebensmittel-, Woll-, Wäsche-, Verbandszeug- und Kräutersammlungen wurden angeordnet, die den Eingerückten als „Liebesgaben“ an die Front geschickt wurden. Auch eine Metallsammlung wurde angeordnet, bei welcher 1917 bzw. 1918 selbst die Kirchenglocken sowie die Mühlholzglocke abgeliefert werden mussten.

Zu den Kriegswehen des Hinterlandes gehörten auch die öffentliche Unsicherheit und die schreckliche Teuerung. Diese stieg erst nach dem Kriege gewaltig an und erreichte ihren Höhepunkt in der zweiten Hälfte des Jahres 1922. Mit Kriegsjubel und siegesbewusst waren die Männer ausgezogen, einer unbestimmten Zukunft entgegen. Die einzige Verbindung zwischen Heimat und Front waren die Feldpostbriefe und Karten sowie die Pakete, welche die Angehörigen ihren Lieben schickten. Leider erreichten aber viele dieser Sendungen nicht ihr Ziel. Die Soldaten standen die bittersten Anstrengungen und Entbehrungen aus. Sie mussten Gefahren, Krankheiten, Verwundungen und Gefangenschaft ertragen und zahlreiche von ihnen verloren auch ihr Leben unter größten Qualen und fern der Heimat und ihrer Angehörigen.

Um das Kriegsglück zu Gunsten Österreichs zu lenken, wurden vom 2. August 1914 bis zum 10. November 1918 in allen Kirchen täglich Kriegsandachten abgehalten, gegen Kriegsende dienten diese Andachten einem glücklichen Ausgang des Krieges bzw. einem günstigen Frieden.



Ein Heimatbuch ohne Fehler? Fast unmöglich! Hier die Korrekturen.

Bisher wurden folgende Schreib- bzw. Druckfehler im Heimatbuch gefunden. Wer weitere Fehler entdeckt, möge darüber bitte den Herausgeber Bgm. Herbert Kumpfmüller informieren.

Seite 5 - Vorwort Landeshauptmann: Alfons **Dorfner** statt Dorner

Seite 18 - Gemeinde Lembach
Infrastruktur – Wasserhochbehälter: **300 m³** statt 3000 m³

Seite 23 - Bildtext Gemeindeglieder: **Helmut** statt Wolfgang **Ruezhofer**

Seite 69 - Bauernkriegstheater 1976 – Foto Darsteller: **Reiter Josef** (zwischen Fosen Adelinde und Richtsfeld Berta)

Seite 147, linke Spalte, Zeile 26 im 4. Absatz - **grundbücherlich** statt grundbürgerlich

Seiten 150, 151 2x, 159, 162, 163, 173, 174
Bgm. **Oberhammer** statt Oberhumer (unterschiedliche Schreibweise in Gemeindechronik)

Seite 215, linke Spalte, Beginn letzter Absatz: **2005** statt 2007

Seite 220 - Bild „Menschenbilder“ – Bildtext: **Hermann** statt Josef Aumaier

Seite 383 - Elternverein – Obleute: **Martha Reiter** fehlt zwischen Mag. A. Zaglmair und Dr. Horst

Seite 507 - Betriebsstätten – Fa. Stadt:
Betriebsgründung 1896 am **Standort Marktplatz 11** statt Falkensteinstraße 5

Seite 521 - Betriebsstätten - Bioenergie Lembach,
Komplementäre: **Leopold Reiter**

Seite 564 - Quellenverzeichnis
Dr. Franz Fuchs: Heimatgäue 1922 (von Chronist Peter Fälbl verschwiegene Quelle)

Herzlichen Dank all jenen, die bei der Fehlerentdeckung bisher erfolgreich waren und dies nicht verschwiegen haben. Für die Entstehung der Fehler gibt es die unterschiedlichsten Erklärungen: Ein paar sind mir unterlaufen, einige wurden aus der Gemeindechronik übernommen und einige wurden auch von Autoren zugeliefert. Fehler zu machen ist eben eine durchaus menschliche Eigenheit.

Unsere Bäume brauchen Pflege - Sehr alte Bäume besonders!

Vor wenigen Wochen wurden einige größere alte Bäume im Ortsgebiet von Fachleuten überprüft und fachgerecht gepflegt, nachdem abgebrochene Äste herabzustürzen drohten. Vor allem die großen Linden im Mühlholz, auf dem Spielplatz und auf dem Marktplatz hatten dieses Service schon dringend nötig. Ohne Kranwagen wäre bei diesen Baumriesen das Ausschneiden nicht mehr möglich, und daher geht das auch ins Geld.



Wir mussten schon Trinkwasser per
Tankwagen zukaufen. Wir rufen weiter
zum Wassersparen auf!



Aus dem Gemeinderat



ÖVP-Fraktionsobmann

Reinhard Richtsfeld

Nachstehend darf ich die erwähnenswertesten Inhalte der letzten Gemeinderatssitzung kurz hervorheben.

Ausbau des Bezirksaltersheimes Lembach

Nach der Ausbau- und Sanierungszusage des Landes OÖ wird ein noch im heurigen Jahr abgehaltener Architektenwettbewerb über das zukünftige Aussehen des Altersheimes Lembach entscheiden. Die zur Erweiterung notwendigen Grundflächen müssen aber Großteils erst angekauft werden. Da der genaue Grundstücksbedarf durch das Ausstehen des Ergebnisses des Architektenwettbewerbes aber noch nicht bekannt ist, mussten von BGM Kumpfmüller mit den derzeitigen Grundeigentümern sogenannte Optionsverträge abgeschlossen werden. Diese wurden in der Mai-Sitzung des Gemeinderates vorschlagsgemäß durch Beschluss genehmigt.

Grundablöse für Hochbehälter fixiert

Nach der baulichen Fertigstellung des neuen Hochbehälters konnte nun auch der letztendliche flächenmäßige Bedarf von insgesamt 961 m² (für Grundstück und Zufahrt) festgelegt werden. Infolge der bereits im Jahre 2005 an den Grundeigentümer getätigten A-Konto-Zahlung von € 20.000,- ist nunmehr noch der Restbetrag von € 7.869,- zu leisten.

Fraktionsausflug der ÖVP Lembach

Anfang Mai fand der alljährliche Fraktionsausflug der Lembacher ÖVP-Fraktion statt. Fraktionsobmann Reinhard Richtsfeld hatte diesmal zu einer Exkursion in einen der Leitbetriebe des oberen Mühlviertels, nämlich in die Internorm Sarleinsbach, eingeladen.

Mit interessanten Details aus der Firmengeschichte und einer ausgedehnten Führung ging es durch den schon fast überdimensionalen Produktionsstandort Sarleinsbach. In gekonnter Art und Weise zeigten Ing Martin Peer und Herbert Hackl dabei auf, warum der innovative Fensterhersteller zu den Marktführern in Europa zählt.



Gespannt lauschen die Exkursionsteilnehmer den interessanten Ausführungen von Ing Martin Peer und Herbert Hackl. Foto: ÖVP Lembach

Der passende Abschluss fand dann selbstverständlich in Lembach, nämlich im Gasthaus Kislinger, statt. Die von Küchenchefin Hildegard dargebotenen kulinarischer Köstlichkeiten bewiesen einmal mehr, dass die Lembacher Gastronomie zu den Besten im Bezirk zu zählen ist.

Wissenswertes zum Projekt „Bürgerbefragung 2014“

Bevor Sie den überreichten Fragebogen befüllen oder gar achtlos wegwerfen scheint es in aller Kürze trotzdem erwähnenswert, wie viel Arbeit und Aufwand hinter diesem A3-Bogen steckt. Wie viele Personen sich stundenlang an dessen Entstehung beteiligten bzw. zum Wohle der Lembacher Zukunft, genauer gesagt „unserer gemeinsamen Zukunft“, daran mitgewirkt haben.

Die einfache Grundintention für die Durchführung dieser Bürgerbefragung war und ist, dass man als verantwortungsvolle Mehrheitspartei in Fragen zu Gegenwart und Zukunft der Gemeinde Lembach unbedingt die Meinung aller Lembacher Bürger kennen und wissen sollte. Nur so ist es möglich, wahlauftragsgemäß eine gewissenhafte Zukunftsgestaltung zu betreiben.

Nachdem der Entschluss zur Durchführung gefasst war, kam es im Jänner 2014 zur Bildung eines sogenannten Steuerungsteams. Dieses Team hat dann in mehreren oft stundenlangen Sitzungen das nun vor Ihnen liegende Endprodukt erarbeitet.

Fakten zum Team

Leitung: FR-Obmann Reinhard Richtsfeld

Mitglieder: BGM Herbert Kumpfmüller, V-BGM Hermann Bruckmüller, Gerbert Anreiter, Johann Lindorfer, Nicki Leitenmüller und Dr. Florian Wakolbinger.

Fragebogenlayout: Reinhard Richtsfeld

Werbeplakatlayout: Manuela Anreither

Druck: Druckerei Rohrbach

Derzeitiger Stundenaufwand: ca. 140 Stunden

Die zeitintensive Verteilung und das Einsammeln erfolgt durch die Mitglieder der ÖVP-Fraktion. Nach der Auswertung durch Dr. Florian Wakolbinger wird das Ergebnis im Herbst 2014 öffentlich präsentiert und gemeinsam diskutiert.

Nehmen Sie sich die 10 Minuten Zeit, machen Sie mit und bringen Sie sich ein.

Es geht um unsere gemeinsame Zukunft!

Zeitzeuge des 2. Weltkriegs besucht die Hauptschule Lembach

Herr Dworschak als kundiger „Geschichtelehrer“



Ein lebendiger, faszinierender Geschichte-Unterricht

Eine ganz besondere Geschichtestunde erlebten die beiden 4. Klassen der HS Lembach. Auf Initiative ihrer Lehrerin Christa Leitenbauer kam Herr Alois Dworschak aus Lembach an zwei Terminen zu den Jugendlichen, um in Form eines Interviews von seinen schrecklichen Erlebnissen und Erfahrungen aus seiner Zeit als Wehrmachtssoldat zu erzählen.

Die Schrecken des 2. Weltkriegs

Der 92-jährige Zeitzeuge ging ehrlich und offen auf die Fragen ein, die von den Schülern vorbereitet worden waren. Ausführlich erzählte er von seinengefährlichen Einsätzen als blutjunger Soldat in Italien, die er nur mit knapper Not verwundet überlebte. Außerdem thematisierte er die prekären Lebensbedingungen der Soldaten: sehr geringe Essensrationen, Läuseplage, oftmals in Todesgefahr.

"Der Krieg ist etwas Abscheuliches!"

Doch Herr Dworschak verlor niemals den Lebensmut und hoffte auf ein baldiges Kriegsende. „Am meisten vermisse ich einen regelmäßiges, gefahrlosen Alltag: ein Bett zum Schlafen, ein Frühstück, ganz normal in die Arbeit gehen. Ich bin so froh, überlebt zu haben. Der Krieg ist etwas Abscheuliches!“, erzählte der Kriegsteilnehmer.

Geschichte wird greifbar

Im Vorfeld hatten die Schüler/innen bereits viel über den Zweiten Weltkrieg gelesen und auch Filme gesehen. Doch viel greifbarer und anschaulicher wird Geschichte natürlich, wenn man von einem Zeitzeugen aus erster Hand erfährt, wie furchtbar das Soldatenleben an der Front war. So war es für die Jugendlichen eine einmalige Erfahrung, Geschichte nicht nur durch Texte, sondern hautnah anhand eines persönlichen Lebensschicksals erfahren zu dürfen.

Trotz seines hohen Alters gelang es Herrn Dworschak mit seiner lebendigen Redegabe auf beeindruckende Weise, bei den gespannt zuhörenden Schülern großes Interesse, aber auch Betroffenheit zu wecken. Sie sind sich bewusst, zur letzten Generation zu gehören, welche die Zeitzeugen des 2. Weltkriegs noch direkt befragen kann. Mit kleinen Gastgeschenken dankten die Jugendlichen Herrn Dworschak für seinen Besuch in der Schule und für die Vermittlung wertvollen Wissens über den 2. Weltkrieg.

**DU,
JA DU!**

**Du entscheidest
die Lembacher
Zukunft!**

Lembacher Bürgerbefragung

IHR REGIONALER

PARTNER

FÜR ELEKTRO, TECHNIK
UND ENERGIE

RED ZAC
Elektronik-Voller Service.



- Red Zac Shop mit tollen Angeboten
- Planung und Ausführung von elektrischen Anlagen
- Reparatur- u. Lieferservice von Haushaltsgeräten u. Unterhaltungselektronik
- Planung und Montage von Photovoltaik-Anlagen
- Montage von Satelliten-Anlagen



Kommen Sie zu uns wir beraten Sie gerne!

EM MOSER
ELEKTRO • TECHNIK • ENERGIE

Falkensteinstraße 19
A - 4132 Lembach
Tel. 07286 8113
info@redzac-moser.at

Öffnungszeiten: Mo-Sa 8.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr
Mi u. Sa. Nachmittag geschlossen

www.redzac-moser.at

VITAL HOTEL

Lembacher Hof

im Mühlviertel

Im Lembacher Hof gibt es ganzjährig ein **Mittagsbuffet** an Sonn- und Feiertagen ab 11.30 Uhr. Tischreservierung erwünscht



Falkensteinstraße 4
4132 Lembach
Tel. +43 (0)7286 8257, Fax -24
office@lembacherhof.com

Betriebsurlaub
5. - 12. Juli 2014

Sommerhits!

Grillabend in den Monaten Juli und August an jedem Donnerstag !



Genießen Sie in den Sommermonaten verschiedene Eisspezialitäten in unserem Innenhof.

Im Garten Kinderspielplatz



„Der Brandner Kaspar und das ewige Leben“

Zwei Jahre nach „Dieße besondere Gnadn gethan“, das anlässlich des Gemeinde-Jubiläums 2012 aufgeführt worden war, bringt die Theatergruppe Lembach nun ein neues Stück auf die Bühne. Mit dem „Brandner Kaspar“ steht ein echter Klassiker am Programm. An insgesamt acht Terminen im Juli wird im eigens angepassten Danninger-Stadl in Steining gespielt.

THEATERGRUPPE LEMBACH

Der Brandner Kaspar und das ewige Leben

Komödie von Kurt Wilhelm nach Franz von Kobell



SA, 5. Juli, 20:00 Uhr
 SO 6. Juli, 19:00 Uhr
 MI, 9. Juli, 20:00 Uhr
 FR, 11. Juli, 20:00 Uhr
 SA, 12. Juli, 20:00 Uhr
 SO 13. Juli, 19:00 Uhr
 FR, 18. Juli, 20:00 Uhr
 SA, 19. Juli 20:00 Uhr

Kartenreservierungen:
 Im Internet auf
www.theatergruppelembach.at
 oder telefonisch unter
 0664-7395 3094
 (täglich von
 18.00-20.00 Uhr)

Die Geschichte des „Brandner Kaspar“, der dem Tod ein Schnippchen schlägt, wurde 1871 vom bayrischen Mundart-Literaten Franz von Kobell erstmals zu Papier gebracht. In der Theaterfassung von Kurt Wilhelm aus dem Jahr 1975 wurde es mehr als hundert Jahre später ein Dauerbrenner auf Bühnen weit über Bayern hinaus. In der Lembacher Adaption wird die Handlung nun ins Mühlviertel transformiert. „Die Arbeit am Stück ist insofern spannend, weil man ganz eigene lokale Nuancen hineinbringen kann, die man gar nicht erwarten würde“, erläutert Regisseur Hans Falkinger, „man muss da neue Wege gehen, die Thematik büßt dadurch nichts ein“. Der Besuch des Stücks lohnt sich also auch für all jene, die den „Brandner Kaspar“ bereits kennen.

Gespielt wird im Danninger-Stadl

Auch die Spielstätte dürfte noch nicht bekannt sein: Der Danninger-Stadl (Steining 5) wurde extra für das Stück adaptiert. Damit passiert die Theatergruppe Lembach streng genommen die Ortsgrenzen, da ja Steining auf Putzleinsdorfer Gemeindegebiet liegt. Auch bei den Schauspielern hat man sich teilweise Verstärkung aus den Nachbarorten geholt. Nicht nur deswegen dürfte das Stück wieder einmal über die Gemeindegrenzen hinweg hinausstrahlen. Regisseur Hans Falkinger bringt es auf den Punkt: „Kultur kennt eben keine Grenzen“.

Inhaltsangabe von „Der Brandner Kaspar und das ewige Leben“: Der Büchsenmacher Brandner Kaspar hat es faustdick hinter den Ohren und hält sich mit Wilderei in den umliegenden Wäldern über Wasser. Kurz vor seinem 72. Geburtstag steht der „Boankramer“ vor der Tür, um den Brandner Kaspar ins Jenseits zu geleiten.

Doch der verspürt darauf nicht die geringste Lust, macht den Tod mit Kerschgeist betrunken und verwickelt ihn in ein Kartenspiel, um weitere 18 Lebensjahre herauszuschlagen. Der Brandner Kaspar gewinnt, weil er den Boankramer betrügt. Aber er muss schon bald feststellen, dass ein Mehr an Leben nicht unbedingt ein Mehr an Glück bedeutet.

STEFAN ALTENDORFER

MIETWAGEN



- BUSREISEN
- KRANKENTRANSPORTE

4133 Niederkappel - Hauptstraße 2 - Mobil (0664) 213 72 86

...die schönste Art, Reisen zu genießen

ALTENDORFER



FÜRLINGER
Ihr Möbeltischler

... einfach
wohlfühlen!

Tischlerei Furlinger

4132 Lembach, Lug 4
tischlerei@ fuerlinger.co.at

Info: 0664/5455587

 facebook



www.fuerlinger.co.at



© ANDARES.at

**Individuelles Planen
mit Kumpfmüller Bau**

- Professionelle Bauberatung ↗
- Maßgeschneiderte Planung ↗
- Kosteneffiziente Bauweise ↗
- ... Ihr Wohlfühlhaus entsteht ↗

Mitglied der **ABAU**

KUMPFMÜLLER BAU
Wir bauen mit Begeisterung

Lembach | Pfarrkirchen | Kollerschlag
Linzerstraße 46, A-4132 Lembach
Tel: +43 7286 / 8123, office@kumpfmueeller.co.at
www.kumpfmueeller.co.at



Feuerwehr Abschnittsbewerb in Lembach

Perfekter Ablauf bei herrlichem Wetter

Bei herrlichem Wetter fand der Abschnittsbewerb des Abschnittes Lembach am Sportplatz in Lembach statt. Wie bereits 2006 konnte der Bewerb von der Feuerwehr Lembach zu aller Zufriedenheit abgewickelt werden. Die Bewerbungsleitung und das Bewerterteam des Bezirkes Rohrbach leisteten hervorragende Arbeit. 234 Bewerbungsgruppen zu je 9 Personen gingen in den verschiedenen Klassen an den Start und lieferten sich einen Kampf um Zehntelsekunden.

Hervorragend die Jugendgruppe von Lembach, welche in der 2. Klasse in Bronze den 2. Rang erkämpfte. Jugendbetreuer Pühringer Andreas führt die Lembacher Jugendgruppe immer wieder zu tollen Erfolgen. Einige Fehlerpunkte musste die Aktivgruppe von Lembach einstecken, sodass diese leider nicht unter den führenden Gruppen vertreten sind.

Im Vorfeld der Veranstaltung war die Feuerwehr Lembach sehr froh, dass der Fußballverein durch seine Flexibilität die Benützung der Sportanlage an diesem Tag möglich machte. Dies war nur durch eine Verlegung des Fussballspieles auf Freitag möglich. Und es scheint den Lembacher Fussballern kein Nachteil daraus entstanden zu sein, denn sie gewannen das wichtige Spiel mit 1:0, womit sie die Abstiegszone wieder hinter sich gelassen haben.

Ausgezeichnet die Bewirtung der Veranstaltungsbesucher am Vorplatz bei der Alfons Dorfner Halle. Bei Surbraten, Kotelett und Bratwürstel sowie bei Kaffee mit frisch gebackenen Bauernkrapfen konnten es sich die Besucher auch wirklich gut gehen lassen.

Eindrucksvoll die Siegerehrung der teilnehmenden Gruppen am Sportplatz, wo zahlreiche geladene Gäste vom Kommandanten der FF Lembach, Hauptbrandinspektor Öller Max begrüßt werden konnten, u.a. Bez. Feuerwehrkommandant Oberbrandrat Bröderbauer Josef, Ehrenoberbrandrat Nößlböck Erich, Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Mayrhofer Ewald, Ehrenbrandrat Leitenmüller Josef, Bürgermeister Herbert Kumpfmüller, Nationalratsabgeordneter Ecker Georg, Dienststellenleiter Stv. Wilhelm Stefan vom Roten Kreuz, Postenkommandant Kontrollinspektor Klaus Jung von der Polizei Lembach, Fahnenmutter Theresia Roßgatterer, viele Unterstützer der Feuerwehr sowie zahlreiche Bewohner von Lembach.

Die Musikkapelle umrahmte die Siegerehrung musikalisch. Nach zwei Strophen der Landeshymne Hoamatland konnten die teilnehmenden Gruppen mit einem lauten Hurra und einige mit gewonnenen Trophäen in der Hand die Heimreise antreten. Kommandant Max Öller bedankte sich auch bei der Lembacher Wirtschaft, die durch großzügige finanzielle Spenden die Vergabe von Siegespreisen erst möglich gemacht hat.

VON MAX ÖLLER



Gute Stimmung vor der Alfons Dorfner Halle



Lembacher Jugendbewerbsgruppe mit toller Gesamtwertung



'Her mit meine Hena' meint der Past Fredl ..



Siegerehrung mit Ehrengästen am Sportplatz



SCHMIDHOFER

Dächer und Fassaden



Regina und Josef Almesberger vom Bettenfachgeschäft ALLROUND in Rohrbach empfehlen die neue GELTEX®-Matratze von Sembella.

Wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass ein Zusammenspiel von drei wesentlichen Komponenten für erholsamen Schlaf wichtig ist. Druckentlastung, Unterstützung und Atmungsaktivität. Matratzen mit GELTEX®inside erzielen in allen drei Punkten Bestnoten.



Das abgebildete Matratzenmodell können Sie auch kostenfrei zu Hause testen. Lassen Sie sich von den Schlafexperten der Firma Allround beraten.

Kein Mensch ist wie der andere.

Aber jeder schläft besser auf Matratzen mit GELTEX®inside



Allround Matratzen & Zubehör
4150 Rohrbach, Schulstraße 2
Tel. 07289-22440
www.allround.co.at

Neu! – Neu! – Neu!

Dauerhafte Haarentfernung



Martina Smetschka
Marktplatz 5
4132 Lembach
07286 / 20 0 54
www.wohlfuehlcenter.at



Di, Do: 8.00-20.00 – Mi, Fr: 8.00-18.30

Massage – Fußpflege – Kosmetik – Solarium

Sa: 8.00-12.00

Mo: Ruhetag

Musiker John Leach im 83. Lebensjahr verstorben



Jahrzehntelange
Freundschaft
mit vielen
Lembachern

John Leach alias Janos
Lehar (1931-2014)

Der Londoner Musiker John Leach, dessen Mutter aus Oberplan, Böhmerwald stammte, ist im 83. Lebensjahr nach einer langwierigen Krankheit verstorben. Musikbegeisterten Mühlviertlern ist John Leach als Gründungsmitglied (1979) und Musiker der oberösterreichischen Medley Folk Band (Minnelieder, irische Folk-Musik, ..) bekannt. Die ersten Medley-Alben entstanden auch unter seiner Mitwirkung. Auch für die Lembacher Musikkapelle hat er vor vielen Jahren ein Musikstück komponiert.

John besuchte fast jedes Jahr Verwandte und gute Bekannte in Lembach (u.a. Herbert Pürchenfellner und Familie Öller in Eiglersdorf), aber auch in Tschechien und Ungarn. Erste Anlaufstelle für John in Lembach war immer Herbert Pürchenfellner, mit dem ihn seine Passion für die Musik verband. Neben seinem "Hobby" der Medley Folk Band war John im Berufsleben in England ein äußerst begehrter Studiomusiker und Solist, welcher mit vielen seltenen arabischen, asiatischen, osteuropäischen Instrumenten einen virtuosen Umgang pflegte.

Von Paul McCartney bis Igor Strawinsky

Wie bekannt und geschätzt John Leach in der Musikszene war, belegt u.a. der Umstand, dass der berühmte Igor Strawinsky ihm ein eigenes Musikstück widmete.

Ein Vergleich aller zum 1.11.2013 veröffentlichten Typenprüfberichte nach EN303-5, bezogen auf den Kesselwirkungsgrad, beweist:

Die effizienteste Pelletsheizung der Welt

Pellematic
Smart

TOP
WIRKUNGSGRAD
106%
BRENNWERT-
TECHNIK

Ermöglicht Pellets-Brennwerttechnik in der Sanierung.

**Jetzt auch mit
10 und 12 kW**

www.pelletsheizung.at

Als Musiker und unter verschiedenen Pseudonymen (stages names) hat er für keine geringeren wie Barbra Streisand, Paul McCartney, Wiener Philharmoniker, Berliner Radio Symphonie Orchester, Londoner Symphony Orchester, John Barry, Jerry Goldsmith, etc. gespielt

John Leach kann damit auf eine reiche musikalische Karriere zurückblicken. Einige Gustostückerl z.B. seines Zitherspiels

kann man weiter unten bei den Links abrufen. Sein Zuhause war im Londoner Stadtteil Fulham. Dorthin lud John sich immer wieder gerne Gäste aus dem Mühlviertel, insbesondere aus Lembach ein. Ein Streifzug durch uralte Pubs und exklusive Clubs durfte dann auf keinen Fall fehlen, denn John war kein Kind von Traurigkeit und ein sehr guter Unterhalter. (jr) Einige Musiklinks zu John Leach: <http://bit.ly/1ocPNz9>

ING.CHR. STADT

Zündende Ideen

Herdbau
Klima-Lüftung
Gas-Wasser-Heizung



Tel. 07286 8236
 Fax 8236-4 | Mobil - 0664 1342 680
 Marktplatz 14 - 4132 Lembach
 automeister-bauer@aon.at
 www.automeister-bauer.at



*Neu
 Pläne jetzt auch
 als Foto*



*Wir beraten
 Sie gerne*



Fertigmöbel Eckbänke Massivholzmöbel Couchen



Regionale und saisonale Küche

KULTIWIRT - Unsere Mitgliedschaft bei den Kultiwirten sowie das Ama Gastrosiegel und unsere regionalen Lieferanten garantieren höchste Qualität plus ein Esserlebnis der besonderen Art.

MÜHLVIERTLER KÜCHE - gebackene Speckknödel, Leberschedel, hausgemachte Haxerlsulz, Leinölerdäpfel, ..

GRILLABEND - Jeden Freitag ab Mai bis September ist wieder unser beliebter Grillabend auf der Terrasse ab 18.00. Köstliche Grillspezialitäten hausgemachte Saucen, frisches Gemüse, Salat und Dessertbuffet. Dank unserer neuen Markise, jetzt bei jeder Witterung!

SPIELEN - Und das wir so viel zum Spielen haben, kommt bei Kindern keine Langeweile auf !





Wofür wir Kameraden gerade stehen ..

Friedenssicherung
Werte und Tradition
Sicherheit
Soziales Engagement
Mitgestaltung unserer
Gesellschaft
Kameradschaft

Wir sind eine auf
Tradition aufbauende,
christliche und
tolerante
Wertegemeinschaft.

Wir sehen uns als Weg-
bereiter für Frieden in
Freiheit und
Sicherheit.

Wir leben soziales
Engagement nach den
Grundsätzen unseres
Kulturkreises.

Und wir
gestalten die
Entwicklung unserer
Gesellschaft aktiv mit.

Jahreshaupt- versammlung

Der Kameradschaftsbund Lembach hat am 25. April die diesjährige Jahreshauptversammlung abgehalten. Den Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder beider Vereine zelebrierte unser Herr Pfarrer Kasimir Zareba. Eine Bläserabordnung der Musikkapelle Lembach gestaltete die Heilige Messe. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde beim Kriegerdenkmal den gefallenen



OÖ. Kameradschaftsbund - Leitbild "Wir sichern Frieden"

und vermissten Soldaten im Beisein von Bürgermeister Dir. Herbert Kumpfmüller gedacht. Nach der Andacht spielte die Musikkapelle die Kameraden zum Gasthaus Haderer, wo die Versammlung abgehalten wurde. Unsere Fahnenpatinnen und zahlreiche Ehrengäste sind der Einladung gefolgt. Unter anderen der Ehrenobmann Alois Dworschak, die Obfrau der Goldhaubengruppe Frau Veronika Hopfner, Feuerwehrkommandant HBI Max Öller und die Vizepräsidentin des Oberösterreichischen Kameradschaftsbundes Frau Margarete Heiligenbrunner.

Höhepunkte des Vereinsjahres

Obmann Karl Zinnöcker berichtete über die Aktivitäten aus dem vergangenen Vereinsjahr, die mit einer Fotopräsentation von Schriftführer Hubert Schinkinger begleitet wurde. Höhepunkte waren sicherlich der Vereinsausflug nach Dresden, der Kameradschaftsbundball im Jänner, das Preiskegeln im März sowie das Feiern von runden Geburtstagen einiger Kameraden. Auch sechs LKW-Fahren für die Hilfsorganisation von Frau Martha Reiter der „HiKöDe“ wurden geladen.

Vizepräsidentin begeistert

Bürgermeister Dir. Herbert Kumpfmüller war ganz überrascht von der Anwesenheit der Vize-Präsidentin des Oberösterreichischen Kameradschaftsbundes Margarete Heiligenbrunner. Er bedankte sich für die vielen Aktivitäten unseres Vereines die nicht immer selbstverständlich sind, sondern auch viel Freizeit in Anspruch nehmen. Auf das Wahlrecht bei der bevorstehenden EU-Wahl hat er besonders hingewiesen, den die lange Frie-



Festzug der Kameraden



Die geehrten Kameraden mit Obmann Karl Zinnöcker, der Vizepräsidentin Margarete Heiligenbrunner und Bürgermeister Dir. Herbert Kumpfmüller



Im Bild: Vize-Präsidentin des OÖ Kameradschaftsbundes bei der Ordensverleihung an Jubilar Erwin Weishüpl (80)

denzeit in Europa ist nicht selbstverständlich. Die Vize-Präsidentin des Oberösterreichischen Kameradschaftsbundes Margarete Heiligenbrunner. Kameradschaftsbundes sprach über Frauen in männerdominierten Vereinen (Im Zuge der Kampagne "Freiheit durch Frieden" öffnet sich nun auch der Kameradschaftsbund immer mehr für Frauen) und über die Aktivitäten in der oberösterreichischen Bildungs- und Wirtschaftspolitik. Die anwesenden Ehrengäste und Kameraden waren von ihrem Referat begeistert.

Stadelreinigung für Sommertheater

Der Kameradschaftsbund mit Obmann Karl Zinnöcker reinigten den Stadel bei Kamerad Norbert Schauer für die Theateraufführung „Der Brandner Kasper“. Theaterpräsident und unterstützendes Mitglied unseres Vereines versorgte uns mit einer Jause und Getränken.

Kachelofen | Kaminofen | Herd | Specksteinofen | Fliesen | Handkeramik aus Eigenproduktion | Stein

Wir machen aus einer Idee das maßgeschneiderte Wohnaccessoire zum Wohlfühlen!



Besuchen Sie uns auf www.anreither.at und vereinbaren Sie eine Termin mit uns...

07286 8327 | 0664 4017140 | anreither@netway.at
MO-FR 7:00-12:00 Uhr & 13:00-17:00 Uhr



veranlagern
versichern-finanzieren

Helmut Schürz
Ihr Versicherungsmakler

LML-Profit-Center-Lembach

Linzerstraße 4, 4132 Lembach, Tel. 07286/7577, h.schuerz@lml.at

LML - sicher mehr freiraum



Die Bäuerinnen.

Weltmilchtag

Anlässlich des Weltmilchtages nahmen wir Bäuerinnen mit den SchülerInnen der 2. Klasse Volksschule spielerisch den Weg der Milch genau unter die Lupe. Warum ist Milch so wertvoll? Was koche ich besonders gerne mit Milch? Welche Tiere geben Milch? Worauf achte ich beim Einkauf?... Viele Fragen konnten geklärt werden.

Die Zubereitung einer gemeinsamen Jause mit selbstgeschüttelter Butter und Milchshakes bildete den Abschluss der Schulstunde. Der Lehrerin wurde eine Mappe mit Arbeitsblättern rund um Kühe, Milch und Landwirtschaft überreicht.



Bäuerinnen in der Volksschule Lembach mit vielen Infos rund um die Milch

Bäuerinnen- u. Frauenausflug

Die Bergkräuterverarbeitung in Hirschbach und die Whiskydestillation Affenzeller in Alberndorf waren das Ziel des heurigen Bäuerinnen- u. Frauenausfluges am 5 Juni bei bestem Ausflugs- wetter. 38 Bäuerinnen (inkl. Fanclub) bekamen einen Einblick in die Produktion und Vermarktung der breiten Produktpalette von Bergkräutern, welche von Mühlviertler Biobauern produziert und vermarktet werden. Besonders interessant war es zu erfahren, dass ein großer Teil der Produkte ganz in unserer Nähe in

Putzleinsdorf und Sarleinsbach angebaut werden.

Nach dem Mittagessen begeisterte Peter Affenzeller - Jungunternehmerpreisträger 2014 - mit der Präsentation seines Whiskydestillationsbetriebes mit Direktverkauf die gesamte Reisegruppe. Neben der fachlichen Information gab es auch eine „geistreiche“ Verkostung seiner Produkte. Nach einer Kaffeepause und dem Abschluss im Gasthaus Fierlinger liesen wir den lustigen und sehr inter-



essanten Ausflug ausklingen. Die Bäuerinnen bedanken sich für die Teilnahme.

(Maria Ammerstorfer)

Heizberatung

Umstellung, Erneuerung und Wieder-Inbetriebnahme von Feuerungsanlagen

Spezialheizkesselreinigungen und Ölofenservice

Reparatur und Reinigung von Kachelöfen und Kaminöfen
Reinigung von Selchanlagen

Instandhaltung von Fanganlagen

Setzen von Kaminanschlüssen
Lieferung und Montage von Spezialkaminaufsätzen und Verschlusssteinen

Feststellung und Behebung von Mängeln

Abgasmessungen
Kamerainspektionen
Behördlich vorgeschriebene Abnahmen und Befunderstellungen

Überprüfung und Reinigung von Luftfängen

Abklärung luftungstechnischer Probleme
Befundung von gewerblichen Luftungsanlagen

Servicetelefon Linz
0676 755755 0

Servicetelefon Lembach
0676 755755 3

Brandschutzmobil
0676 755755 8



Brunnthaler
Ihre Rauchfangkehrer

Brandschutz
Feuerschlerservice
Reinigungen
Heizberatung
Ofenhandel

Ing. Stern-Straße 38
4020 Linz
T +43 (0)732 655184-0
F +43 (0)732 2100222200

Molkereistraße 4
4132 Lembach
T +43 (0)7286 80728
E office@brunnthaler.at



Für Umwelt und Leben | Martin Brunnthaler ist ÖBV-Zertifiziert

Arbeit schaffen,

Arbeit sichern.

**Gemeinsam mit ganzer Kraft für den
Arbeitsplatz Oberösterreich.**

„Wichtigste Aufgabe der Landespolitik ist es, neue Jobs zu schaffen und bestehende Arbeitsplätze zu sichern“, so Pühringer.



Wirtschaftsstandort OÖ muss zukunftsfähig bleiben

Oberösterreich ist das Wirtschaftsbundesland Nummer 1. Das soll auch in Zukunft so bleiben und OÖ soll auch unter die Top-Wirtschaftsstandorte in Europa aufsteigen.

„Denn nur eine wettbewerbsfähige Wirtschaft schafft Wachstum und damit Arbeitsplätze und Wohlstand“, betont Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer. „Wir befinden uns in einem immer intensiveren Standortwettbewerb und müssen daher alles tun, damit der Wirtschaftsstandort Oberösterreich zukunftsfähig bleibt“, so Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer. Oberösterreich habe schon in der Vergangenheit

massiv in die wichtigen Standortfaktoren Bildung, Forschung und Infrastruktur investiert und werde das auch in Zukunft tun.

Arbeit schaffen, Arbeit sichern.

„Auch wenn die Arbeitslosenrate in OÖ weiterhin niedriger als im Bundeschnitt ist, bleibt es die wichtigste Aufgabe der Landespolitik, neue Jobs zu schaffen und bestehende Arbeitsplätze zu sichern“, so Pühringer. Deshalb setzt das Land auf Qualifizierung und aktive Arbeitsmarktpolitik und stellt im Rahmen des „Paktes für Arbeit und Qualifizierung“ heuer 240 Mio. Euro zur Verfügung. Ein besonderer Fokus liegt auf der Jugendbeschäftigung, wofür heuer 48 Mio. Euro investiert werden.

Der oö Weg: Gemeinsam das Land weiterbringen

Im Rahmen einer Arbeitsklausur hat die schwarz-grüne Koalition die gemeinsame Arbeitsagenda für die nächsten 14 Monate erarbeitet. „Arbeitsplätze schaffen und den oberösterreichischen Wirtschaftsstandort stärken, stehen dabei ganz klar im Mittelpunkt unserer Arbeit“, betont Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.

Der oberösterreichische Weg des Miteinanders und des Zusammenhaltens, auch über Parteigrenzen hinweg, soll sicherstellen, dass Oberösterreich unter die Top-Wirtschaftsstandorte in Europa aufsteigt.



„Wir wollen an die Spitze Europas und dafür werden wir hart arbeiten“, so Pühringer.

Lembacher Ferienprogramm 2014

Damit die Sommerferien 2014 so werden, wie du sie dir wünschst – aufregend, erholsam, sportlich, abenteuerlich, entspannend, ... – bietet das Ferienprogramm für diesen Sommer wie gewohnt eine Menge Attraktionen.

Ein Dank gilt den vielen ehrenamtlichen Personen und Vereinen, die für die Ferien wieder ein buntes Programm voller spannender Aktionen und Abenteuer zusammengestellt haben. Mach mit! Lerne neue Freunde kennen und erweitere dein Wissen. Bei 24 Veranstaltungen wird sicher für jeden Geschmack etwas geboten.

„Jedem Kind ein Ferienerlebnis“ sorgt dafür, dass die Teilnahme an den Aktivitäten ohne großen finanziellen Aufwand für die Eltern möglich ist. Finanziert wird das Ferienprogramm von der Gemeinde, der **Sparkasse Mühlviertel-West** und dem Jugendreferat des Landes OÖ.

Die Marktgemeinde Lembach i.M. wünscht allen jungen Leuten unvergesslich schöne Erlebnisse beim Lembacher Ferienprogramm.



<u>Aktion</u>	<u>Alter</u>	<u>Termin</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Treffpunkt</u>
Gratis Lesen & Spieleaktion	alle	04.07. - 07.09.		Bücherei
Hochseil-Park	ab 9	Di, 08.07.	wird noch	bekanntgegeben
Bauernhof erleben	ab 6	Do, 10.07.	13.30	Fam. Reiter (Volkersdorf)
Kids-Soccer-Day	alle	So, 13.07.	10.30	Sportplatz
Foto-Safari	alle	Mo, 14.07.	09.00	Gemeindeamt
Hochseil-Park	ab 9	Di, 15.07.	wird noch	bekanntgegeben
Obra Kinderland	ab 2	Mi, 16.07.	08.30	Marktplatz
Kindererlebnishof Funtasia	3 - 8	Mo, 21.07.	14.00	Funtasia Niederwaldkirchen
Schatzsuche	ab 6	Mi, 23.07.	13.00	Hort (Volksschule)
Pfadfinder-Nachmittag	ab 6	Di, 29.07.	14.00	Hauptschul-Turnsaal
Spark7 - Wellness pur	alle	Mi, 30.07.	13.30	Wohlfühlcenter Martina
Mega Kino Event	ab 8	Do, 31.07.	wird noch	bekanntgegeben
Spark7 - Schnuppertauchen	ab 8	Fr, 01.08.	11.00	Freibad
Teichfischen	ab 6	Sa, 02.08.	12.30	Parkpl. Alfons Dorfner Halle
Austrian Top Camp	6 - 15	04. - 08.08.	09.00	Sportplatz
Qietschenten-Rennen	alle	So, 10.08.	14.00	Daglesbach - Sportplatz
Outdoor-Nachmittag	6-12	Mo, 11.08.	13.00	Aumüller (Grafenau)
Spark7 - Tenniskurs	ab 7	11. - 15.08.	Vorm.	Tennisplatz
Jugend on stage	ab 10	Sa, 16.08.	09.00	Alfons Dorfner Halle
Jungscharlager	8 - 14	17. - 23. 08.	14.30	Alfons Dorfner Halle
Erlebnisswelt Seidenmalerei	ab 7	Di, 26.08.	09.00	Fam. Hammer, Knechtswies
Monis Ponyhof	2 - 6	Mi, 27.08.	09.30	Fam. Anderl, St. Peter
Fahrt in den Bayernpark	ab 10	Di, 02.09.	wird noch	bekanntgegeben
Spark7 - Megaplex	ab 8	Do, 04.09.	wird noch	bekanntgegeben

Veranstaltungskalender Marktgemeinde Lembach

Juni 2014		
Do	26.	Radwanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 8 Uhr, VA: Pensionistenverband
Do	26.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 20 Uhr
Fr	27.	Bezirkswandertag des Seniorenbundes in Aigen Start: 8 - 9.30 Uhr, VA: Seniorenbund
Fr	27.	Aufstellungsabend - Geht's der Seele schlecht, erkrankt d. Körper Anmeldung: marko@gespraechszone.at, 0664/12 55 180, www.gespraechszone.at Hörbich, Krondorf 1 (Raum d. Begegnung), 17 bis ca. 21 Uhr, VA: Marko Höglinger, MA
Fr-Sa	27.-28.	Fremde Heimat: Kulturen begegnen - Heimat erleben Marktplatz, Fr. ab 20 Uhr & Sa. ab 15 Uhr, VA: Kultursprung & Gemeinde Lembach
Juli 2014		
Mi	2.	Bauverhandlung Bitte die Bauunterlagen 2 Wochen vorher am Gemeindeamt einreichen!
Fr	4.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	5.	Theater: "Der Brandner Kaspar und das ewige Leben" (Komödie) Danninger Stadt in Steining 5, 20 Uhr, VA: Theatergruppe Lembach <i>Weitere Termine: 6.7. 19 Uhr, 9.7. 20 Uhr, 11.7. 20 Uhr, 12.7. 20 Uhr, 13.7. 19 Uhr, 18.+19.7. 20 Uhr</i>
Di	8.	Ferienprogramm: Kletterspaß im Hochseilpark Böhmerwald Treffpunkt: Marktplatz, Anmeldung: Raiba 07286/7550-11, VA: Raiffeisenbank
Do	10.	Ferienprogramm: Spiel, Spaß & Natur erleben am Bauernhof Fam. Reiter (Volkersdorf), 13.30 Uhr, VA: Bäuerinnen Lembach
Fr-So	11.-13.	3-Tagesausflug des Pensionistenverbandes
So	13.	Ferienprogramm: Kids-Soccer-Day Sportplatz, ab 10.30 Uhr, Infos: Robert Dorfner 0664/61 58 569, VA: Sektion Fußball
Mo	14.	Ferienprogramm: Foto-Safari Treffpunkt: Gemeindeamt, 9 Uhr, Anmeldung: Gemeindeamt 07286/8255
Di	15.	Ferienprogramm: Kletterspaß im Hochseilpark Böhmerwald Treffpunkt: Marktplatz, Anmeldung: Raiba 07286/7550-11, VA: Raiffeisenbank
Di	15.	Restmüllabfuhr
Mi	16.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Mi	16.	Ferienprogramm: Fahrt ins Obra Kinderland Marktplatz, 8.30 Uhr, Anm.: Andrea Gierlinger 0650/54 34 210, VA: Spiegel-Spielgr.
Fr	18.	Landeswandertag des Seniorenbundes in St. Ägidi
Mo	21.	Ferienprogramm: Kindererlebnishof Funtasia Funtasia Niederwaldk., 14 Uhr, Anm.: A. Gierlinger 0650/54 34 210, VA: Spiegelgr.
Mo	21.	Papierabfuhr
Mi	23.	Ferienprogramm: Schatzsuche Hort Lembach (Volksschule), 13 Uhr, VA: Hort Lembach
Di	29.	Ferienprogramm: Pfadfinder-Nachmittag HS-Turnsaal, 14 Uhr, Anmeldung: Gemeindeamt 07286/8255, VA: Pfadfinder Linz 8
Mi	30.	Ferienprogramm: Wellness pur Treffpunkt: Wohlfühlcenter Martina, 13.30 Uhr, Anmeldung: Sparkasse 050100/42970
Do	31.	Ferienprogramm: Mega Kino-Event Treffpunkt: Marktplatz, 15 Uhr, Anmeldung Raiba 07286/7550-11, VA: Raiffeisenbank
August 2014		
Fr	1.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Fr	1.	Ferienprogramm: spark7 Schnuppertauchen Treffpunkt: Freibad, 11 Uhr, Anmeldung: Sparkasse 050100/42970, VA: Sparkasse
Sa	2.	Ferienprogramm: Teichfischen in Tannberg Treffpunkt: ADH, 12.30 Uhr, Anmeldung: Gemeindeamt 07286/8255, VA: Fischerrunde
Mo	4.	Bauverhandlung Bitte die Bauunterlagen 2 Wochen vorher am Gemeindeamt einreichen!
Mo-Fr	4.-8.	Ferienprogramm: Austrian Top Camp Sportplatz, 9 Uhr, Anmeldung: Robert Dorfner 0664/61 58 569, VA: Sektion Fußball
Mi	6.	Bergwanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 5 Uhr, VA: Pensionistenverband
So	10.	Ferienprogramm: 3. Quietschentenn-Rennen Treffpunkt: Daglesbach (Sportplatz), 14 Uhr, VA: Musikverein
Mo	11.	Ferienprogramm: Outdoor-Nachmittag Aumüller (Grafenau), 13 Uhr, Anm.: Gde.Niederk. 07286/85550, VA: Lebensr. D. A.
Mo-Fr	11.-15.	Ferienprogramm: Spark7 Tenniskurs Treffpunkt: Tennisplatz, Anmeldung & nähere Informationen: Sparkasse 050100-42970
Di	12.	Restmüllabfuhr
Sa	16.	Ferienprogramm: Jugend On Stage Treffpunkt: ADH, 9 Uhr, Anmeldung: Gemeindeamt 07286/8255, VA: Theatergruppe
Sa	16.	Kellerfest Schmidkeller in Hammer, ab 19 Uhr, Eintritt frei, VA: ÖAAB
So-Sa	17.-23.	Ferienprogramm: Jungscharlager in Abtschlag (D) Abfahrt: Alfons Dorfner Halle, VA: Katholische Jungschar
Mi	20.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Fr-Sa	22.-23.	Musikclub Open Air Festival Musikclub Lembach, 16 Uhr, VVK: Raiba, www.oeticket.com, VA: Musikkulturclub
Sa	23.	Tagesausflug des Pensionistenverbandes
Di	26.	Ferienprogramm: Erlebniswelt Seidenmalerei Fam. Hammer (Knechtswies 25), 9 Uhr, Anmeldung: Ilse Hammer 0664/763 7224
Mi	27.	Ferienprogramm: Monis Ponyhof Fam. Anderl (St. Peter), 9.30 Uhr, Anm.: A. Gierlinger 0650/5434 210, VA: Spiegelgr.
Fr	30.	Bezirkswandertag des Pensionistenverbandes in Lembach

Septem		
Mo	1.	Bauverhandlung Bitte die Bauunterlagen 2 Wochen vorher am Gemeindeamt einreichen!
Di	2.	Ferienprogramm: Fahrt in der Nähere Informationen bei der Raiffeisenbank
Do	4.	Ferienprogramm: spark7 Mega Nähere Informationen bei der Sparkasse
Fr	5.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Fr	5.	Aufstellungsabend - Öffne die Anmeldung: marko@gespraechszone.at Hörbich, Krondorf 1 (Raum d. Begegnung), 17 bis ca. 21 Uhr, VA: Marko Höglinger, MA
Fr-Sa	5.-6.	Kinderwarenbasar für Herbst <i>Annahme: Fr. 14.00 - 16.30 Uhr Verkauf: Sa. 10.00 - 12.00 Uhr</i> Alfons Dorfner Halle, VA: Spiegel-Tea
Mo	8.	Beginn Zumba mit Jutta Gahl Alfons Dorfner Halle, VA: Gesunde Gemein
Mi	10.	Tagesausflug des Seniorenbundes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 6.30 Uhr
Mi	10.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr
Do	11.	Beginn Step Aerobic (8 Abende) HS-Turnsaal, 19.30 Uhr, Leitung: Mag. Barbara
Sa	13.	Bergwanderung Bergführer: Roman Zinöcker, VA: Senioren
Mo	15.	Papierabfuhr
Mi	17.	Radwanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 8 Uhr
Mi-Fr	17.-19.	Ausflug des Kameradschaftsverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 5.30 Uhr
Do	18.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 20 Uhr
Mo	22.	Bezirks-Radwandertag des Pensionistenverbandes Start: 9 Uhr in Schöneben (Reisepass)
Fr	26.	Sozial-Sprechtag GH Altendorfer, 15 Uhr, VA: Pensionistenverband
So	28.	Erntedankfest Pfarrkirche, 9 Uhr, VA: Pfarre Lembach
Oktober		
Mi	1.	Wanderung des Pensionistenverbandes
Do	2.	Seniorenturnen 50+ (Beginn) HS-Turnsaal, 16 Uhr, VA: Gesunde Gemein
Fr	3.	Figurentheater mit Marc Schramm Alfons Dorfner Halle, 20 Uhr, VA: Kultur
Fr	3.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	4.	Herbstparty des MC Dagles Oberlembach, 16.00 Uhr, VA: MC Dagles
Mo	6.	Bauverhandlung Bitte die Bauunterlagen 2 Wochen vorher am Gemeindeamt einreichen!
Di	7.	Restmüllabfuhr
Do	9.	Ausflug d. Seniorenbundes: Nordwald Abfahrt: Alfons Dorfner Halle, 12.30 Uhr, VA: Senioren
So	12.	Wandertag der Gesunden Gemein VA: Gesunde Gemein
Di	14.	Stammtisch für Pfliegende Angehörige GH Altendorfer (K+K Hofbeisl), 20 Uhr
So	19.	Konzert: NordwaldKammerorchester Alfons Dorfner Halle, 16 Uhr, VA: Nordwald
Mo	20.	Badefahrt des Pensionistenverbandes
Fr	24.	Aufstellungsabend - Entscheide dich Anmeldung: marko@gespraechszone.at Hörbich, Krondorf 1 (Raum d. Begegnung), 17 bis ca. 21 Uhr, VA: Marko Höglinger, MA
Sa	25.	Seniorenachmittag der Marktgemeinde Lembach Hl. Messe 13.30 Uhr, anschl. gemütliche
Mi	29.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr
Fr	31.	Herbstkonzert der Musikkapelle Alfons Dorfner Halle, 20 Uhr, VA: Musik

ber 2014

ther am Gemeindeamt einreichen!

n Bayernpark
enbank 07286/7550-11, VA: Raiffeisenbank

aplex-Fahrt
sse 050100-42970, VA: Sparkasse

nverbandes
verband

ein Herz und du wirst dich wundern
at, 0664/12 55 180, www.gespraechszone.at
(ung), 17 bis ca. 21 Uhr, VA: Marko Höglinger, MA

- und Winterartikel
rkauf: Sa. 8.30 - 11.00 Uhr
am (für das leibliche Wohl ist gesorgt)

leitner (10 Abende)
emeinde

undes ins Weinviertel
0 Uhr, VA: Seniorenbund

verbandes
r, VA: Pensionistenverband

de)
g. Andrea Zaglmair, VA: Sektion Ski

ktion Ski

stenverbandes
r, VA: Pensionistenverband

bundes nach Triest
0 Uhr, VA: Kameradschaftsbund

er Marktgemeinde Lembach i.M.
0 Uhr

eniorenbundes
s mitnehmen), VA: Seniorenbund

stenverband

er 2014

nverbandes

nach der Sommerpause)
emeinde

nittger
tursprung

nverbandes
verband

ngles

ther am Gemeindeamt einreichen!

BH Rohrbach & Stiftsbrauerei Schlägl
hr, VA: Seniorenbund

meinden Lembach und Niederkappel
nd Niederkappel

gehörige
r, VA: Gesunde Gemeinde Lembach

chester
rdwaldkammerorchester

verbandes

idungen mit Herz und Seele treffen
at, 0664/12 55 180, www.gespraechszone.at
(ung), 17 bis ca. 21 Uhr, VA: Marko Höglinger, MA

einden Lembach und Hörbich

ches Beisammensein in der Alfons Dorfner Halle

verbandes
r, VA: Pensionistenverband

ille Putzleinsdorf
sikverein Putzleinsdorf

November 2014

Mo	3.	Beginn Bäuerinnen- und Frauenturnen HS-Turnsaal, 20 Uhr, Leitung: Sonja Mayrhofer, VA: Bäuerinnen Lembach
Mo	3.	Stammtisch der Senioren GH Altendorfer, 14 Uhr, VA: Seniorenbund
Mo	3.	Bauverhandlung Bitte die Bauunterlagen 2 Wochen vorher am Gemeindeamt einreichen!
Di	4.	Restmüllabfuhr
Mi	5.	Ein Nachmittag für ältere Menschen Pfarrheim, VA: Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander
Mi	5.	Beginn Konditionstraining HS-Turnsaal, 18.45 Uhr, Leitung: Sonja Mayrhofer, VA: Sektion Ski
Do	6.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 19.30 Uhr
Do	6.	Beginn Fit-Gymnastik HS-Turnsaal, 19.30 Uhr, Leitung: Mag. Andrea Zaglmair, VA: Sektion Ski
Fr	7.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa-So	8.-9.	Bläserstage - Konzertwertung des Bezirkes Rohrbach Alfons Dorfner Halle, VA: Musikverein Julbach, www.rohrbach.ooe-bv.at
Mo	10.	Papierabfuhr
Di	11.	Stammtisch für Pflegende Angehörige GH Altendorfer (K+K Hofbeisl), 20 Uhr, VA: Gesunde Gemeinde Lembach
Fr	14.	Spielenachmittag des Pensionistenverbandes GH Schilift, 14 Uhr, VA: Pensionistenverband
Fr-Sa	14.-15.	24. Lembacher Sportbasar <i>Annahme: Fr. 16-19 Uhr & Sa. 9.30-12 Uhr Verkauf: Sa. ab 13.30 Uhr</i> Alfons Dorfner Halle, VA: Sektion Ski
Mi	19.	Spielenachmittag des Seniorenbundes GH Altendorfer, 14 Uhr, VA: Seniorenbund
Mi	19.	Wanderung des Pensionistenverbandes Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 9 Uhr, VA: Pensionistenverband
Fr	21.	Aufstellungsabend - Mein Weg zur Zielerreichung Anmeldung: marko@gespraechszone.at, 0664/12 55 180, www.gespraechszone.at Hörbich, Krondorf 1 (Raum d. Begegnung), 17 bis ca. 21 Uhr, VA: Marko Höglinger, MA
Sa	22.	Ball der Freiwilligen Feuerwehr Lembach Alfons Dorfner Halle, 20 Uhr, VA: FF Lembach
Sa	29.	Keep in Shape - Fit durch den Winter <i>Verschiedene Kurse zum Schnuppern (Qi Gong, Zumba, Step Aerobic, uvm.)</i> Alfons Dorfner Halle, 13 - 18 Uhr, VA: Ges. Gemeinden Lembach, Hörbich, Putzleinsdorf
Sa	29.	11. Lembacher Weihnachtsmarkt mit Floristenvorführung Parkplatz FlorisTine, ab 13:00 Uhr, 14.30 Uhr Floristenvorführung, VA: FlorisTine

Dezember 2014

Mo	1.	Bauverhandlung Bitte die Bauunterlagen 2 Wochen vorher am Gemeindeamt einreichen!
Mo	1.	Stammtisch der Senioren GH Altendorfer, 14 Uhr, VA: Seniorenbund
Di	2.	Restmüllabfuhr
Fr	5.	Stammtisch des Pensionistenverbandes GH Schilift, 17 Uhr, VA: Pensionistenverband
Di	9.	Stammtisch für Pflegende Angehörige GH Altendorfer (K+K Hofbeisl), 20 Uhr, VA: Gesunde Gemeinde Lembach
Do	11.	Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Lembach i.M. Sitzungssaal des Gemeindeamtes, 19.30 Uhr
Fr	12.	Weihnachtsfeier des Seniorenbundes GH Altendorfer, 14 Uhr, VA: Seniorenbund
Fr	12.	Spielenachmittag des Pensionistenverbandes GH Haderer, 14 Uhr, VA: Pensionistenverband
Sa	13.	Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes
So	14.	Fahrt zum Historienspiel "Die Suche nach der Stillen Nacht" nach Hochburg, Anmeldung und Infos in der Sparkasse Lembach, Tel. 050100-42970
Di	30.	Silvesterwanderung der Pensionisten Treffpunkt: Alfons Dorfner Halle, 14 Uhr, VA: Pensionistenverband
Di	30.	Restmüllabfuhr

Aktuelle Informationen aus der Gemeindestube

Neue Homepage der Gemeinden Lembach und Hörbich

Seit einigen Wochen ist die neue Homepage der Gemeinden Lembach und Hörbich in Betrieb. Nachdem die alte Homepage schon in die Jahre gekommen und dadurch auch sicherheitstechnisch nicht mehr am neuesten Stand war, wurde diese Anfang des Jahres mehrmals "gehackt". Dabei drangen Unberechtigte über das Internet in das System ein und konnten so Schadsoftware (Viren) installieren. Darum wurde die Homepage auch von Google beim Webbrowser Firefox als "attackierend" eingestuft.

Als Zeichen der guten Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden Lembach und Hörbich wurde eine gemeinsame Homepage gestaltet. Dadurch konnten bzw. können die Kosten für die Anschaffung sowie die laufende Wartung bzw. Aktualisierung der Website doch wesentlich reduziert werden.

Bei der neuen Homepage haben sich die beiden Gemeinden für das Produkt "RiSKommunal" entschieden, welches österreichweit bereits bei mehr als 1.200 Gemeinden in Einsatz ist.

Die gesamte Homepage inklusive Design wurde von den Gemeindebediensteten Christine Moser und Andrea Gierlinger auf die Bedürfnisse unserer Gemeinden angepasst.

Wenn Sie jetzt neugierig geworden sind, dann holen Sie sich doch die neuesten Informationen unserer Gemeinden unter www.lembach-hoerbich.at.

Bauverhandlungstermine 2. Halbjahr 2014

Mo, 2. Juli 2014
Mo, 4. August 2014
Di, 1. September 2014
Di, 6. Oktober 2014
Mo, 3. November 2014
Mo, 1. Dezember 2014

Bitte die Bauunterlagen mindestens **2 Wochen** vor dem Termin am Gemeindeamt einreichen.

Es wird empfohlen, einen Planentwurf bereits bei einem Termin vorher zur Vorprüfung vorzulegen, um mögliche Probleme bereits vor der Verhandlung mit dem Amtssachverständigen abklären zu können.

Bachräumung

Die Eigentümer von Grundstücken entlang der Bäche werden ersucht, umgefallene Bäume bzw. Sträucher, welche bei Hochwasser den Abfluss des Wasser behindern könnten, zu entfernen.

Sozialberatungsstellen

Bezirksaltenheim Lembach
jeden Mittwoch, 08:00 bis 14:00 Uhr
Telefon: 0660/3409527

Bezirkshauptmannschaft Rohrbach
Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 sowie
Montag von 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag von 13:00 bis 18:00 Uhr und
Donnerstag von 13:00 bis 17:00 Uhr
Telefon: 07289/8851-69318, -69320
oder 0660/3409527

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Ansuchen können alle "Mehrkindfamilien", bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf.

Downloaden im Internet unter:
www.familienkarte.at/Foerderung.

Weiterhin akute Wasserknappheit in Lembach

Auch die Niederschläge im Mai haben daran nur vorübergehend etwas geändert!

Aufgrund der geringfügigen Niederschläge seit dem Herbst 2013 hat sich in den letzten Wochen die Ergiebigkeit unserer Trinkwasserquellen massiv verringert und es besteht derzeit weiterhin akute Wasserknappheit.

Die Versorgung kann nur durch den Bezug von Wasser von der Wassergenossenschaft Putzleinsdorf sichergestellt werden. Aber auch in Putzleinsdorf ist die Lage angespannt.

Die Niederschläge in der letzten Zeit waren zwar ausreichend für die Natur, an der Wasserknappheit hat sich dadurch aber leider nichts geändert, da sich diese Niederschläge bisher nicht langfristig auf das Grundwasser ausgewirkt haben.

Es werden daher alle Bewohner, die an die Gemeindewasserversorgungsanlage angeschlossen sind, nochmals aufgerufen, mit dem Wasser sparsam umzugehen. Durch solidarisches Verhalten aller Wasserbezieher kann eine größere Versorgungskrise hoffentlich vermieden werden.

Aus diesem Grund sollte das Gartenspritzen und Autowaschen mit Wasser aus der Ortswasserleitung unterbleiben.

Das Füllen von Swimmingpools mit Wasser aus der Ortswasserleitung ist derzeit untersagt und auch in absehbarer Zeit nur nach Rücksprache mit dem Gemeindeamt erlaubt!

Da die Dauer der Versorgungskrise derzeit nicht abschätzbar ist, wird ersucht, den künftigen Nutzwasserbedarf durch Auffangen von Dachabwässern zu decken.

Für Ihr Verständnis möchte sich die Gemeinde bereits im Voraus bedanken!



Berufsorientierung in der Pflege

Die Berufsorientierung in der Pflege ist ein Angebot für **Jugendliche**,

- die ein interessantes Berufsfeld kennen lernen möchten
- die in ihrer Berufswahl noch unschlüssig sind
- die Wartezeiten sinnvoll überbrücken wollen.



Für diese jungen Menschen bietet der Sozialhilfverband Rohrbach in allen sechs Bezirksalten- und Pflegeheimen für die Dauer eines Jahres (in Ausnahmefällen auch kürzer) die Möglichkeit, eine **einjährige Berufspraxis** in der Pflege zu absolvieren.

Im Rahmen der Berufsorientierung in der Pflege wird begleitend auch eine theoretische Ausbildung angeboten. Diese vermittelt einen Überblick über die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten, die die Absolventen für die Pflege und Betreuung von Menschen brauchen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei den Heimleitungen, den Sozialberatungsstellen oder bei Silvia Pfoser, Geschäftsstelle des Sozialhilfverbandes Rohrbach, Tel. 0660/3409526, www.shvro.at

Einheitswerthauptfeststellung 2014

Das Finanzministerium führt 2014 eine Einheitswerthauptfeststellung für **land- und forstwirtschaftliches Vermögen** durch. Es wurden bzw. werden daher an alle Grundeigentümer von land-/forstwirtschaftlich genutzten Grundstücken Erhebungsformulare versendet.

Diese sind von den Grundeigentümern entweder händisch auszufüllen oder es sind die Angaben über Finanz-Online innerhalb einer Frist von 8 Wochen zu erklären.

Ein entsprechendes Informationsschreiben der Landwirtschaftskammer Oberösterreich finden Sie auf der Homepage der Gemeinde.

Telefonhotline

Für inhaltliche Fragen wurde unter der Telefonnummer 050 / 6902 1200 eine Einheitswert Telefonhotline eingerichtet.

Diese ist von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und von Montag bis Donnerstag von 13.30 bis 16.00 Uhr erreichbar.

LEMBACH

KNEIDINGER CENTER

SERVICE AUS LEIDENSCHAFT



KNEIDINGER CENTER - IHRE VW FACHWERKSTATT IHRE VORTEILE

HOCH QUALIFIZIERTE TECHNIKER

Unsere Techniker werden laufend durch den Hersteller geschult. Denn mit jedem Modell kommen auch neue Technologien und Materialien zum Einsatz. Nur mit dieser intensiven Ausbildung ist die optimale Betreuung Ihres Volkswagen gewährleistet. Unsachgemäß durchgeführte Reparaturen können zu Folgeschäden führen und ein Sicherheitsrisiko darstellen.

GÜNSTIGE PAKETE INKL. ARBEITSZEIT FÜR SERVICE UND VERSCHLEISSREPARATUREN

Für viele Wartungsereignisse und Reparaturen haben wir fixe Pakete geschnürt. Inklusive aller Teile und der notwendigen Einbauzeit. Preise werden bei uns vor der Durchführung immer besprochen, somit kommt es nie zu unerwarteten Überraschungen bei der Fahrzeugabholung.

VOLKSWAGEN 8PLUS PAKETE

In unseren Volkswagen 8plus-Paketen stecken viele günstige Reparaturen für Volkswagen Modelle ab 8 Jahren. Unsere Spezialisten kennen jedes Detail Ihres Volkswagen und verwenden geprüfte Ersatzteile, die in puncto Preis und Lebensdauer auf das Baujahr Ihres Volkswagen abgestimmt sind.

MOBILITÄTSGARANTIE RUND UM DIE UHR EUROPaweIT

Egal was passiert, die Volkswagen Mobilitätsgarantie hilft. Unter der Notrufnummer 01 86 666 erreichen Sie rund um die Uhr einen Ansprechpartner, der Ihnen schnelle und kompetente Hilfe in Österreich und ganz Europa organisiert.

SPEZIALWERKZEUGE UND DIAGNOSEGERÄTE

Wir investieren laufend in Spezialwerkzeuge und Diagnosegeräte. Damit gewährleisten wir eine spezifische Diagnose und eine ordnungsgemäße Reparatur Ihres Autos lt. Herstellervorgabe.

VW ORIGINAL TEILE FÜR - FÜR IHRE SICHERHEIT

Die Volkswagen Original Teile überzeugen durch Merkmale wie hundertprozentige Passgenauigkeit, ein höchstes Maß an Sicherheit sowie ausgezeichnete Qualität durch strenge Testkriterien.

VW ORIGINAL ZUBEHÖR

Volkswagen Original Zubehör bietet Produkte in höchster technischer Qualität, die auch optisch perfekt zum Fahrzeug passen. Egal, ob Sie sich für sportliche Komplettäder, einen praktischen Dachträger oder die neueste Navigationssoftware entscheiden - entwickeln Sie Ihren eigenen Stil, das Angebot ist vielfältig.

FLEXIBLE TERMINE UND KURZE WARTEZEITEN

Ein permanent geschultes Team und perfekte Zusammenarbeit garantiert kurze Wartezeiten und eine flexible Termingestaltung.

ALLES AUS EINER HAND

Neuwagen, Gebrauchtwagen, Finanzierungen, Ersatzteile, Zubehör, Service und Reparaturarbeiten. Ein Ansprechpartner, ein VW Leben lang.

SERVICE AUS LEIDENSCHAFT

Unser Team ist täglich für Ihre Mobilität im Einsatz und freut sich auf Ihren nächsten Besuch.



ANDARES.at

WIR SIND FÜR SIE DA!

4150 Rohrbach, Gewerbeallee 24, Tel. 07289/8951
4132 Lembach, Hanriederstraße 28, Tel. 07286/8210

4160 Aigen, Dreisesselbergstraße 6, Tel. 07281/6254
4040 Linz-Dornach, Freistädterstr. 336a, Tel. 0732/248080

www.kneidinger-center.at

Gesunde Gemeinde

Turnen 50+ feiert 10-jähriges Jubiläum

Josef Peer und Willi Pumberger sind schon 10 Jahre als Vorturner bei 50+ mit viel Eifer dabei.

Zum Frühjahrsabschluss gab es eine Wanderung rund um Lembach, zum gemütlichen Ausklang ging es noch ins Cafe Fierlinger, wo den beiden Vorturnern ein Präsent von der Gruppe überreicht wurde.



Von der Gesunden Gemeinde gab es zum Jubiläum **Therabänder**, damit es nach der Sommerpause wieder beschwingt weiter gehen kann.



Interessierte können jederzeit mitmachen, gestartet wird wieder am **Donnerstag, 2. Oktober 2014 um 16 Uhr** in der Hauptschule Lembach.

Stammtisch für Pflegende Angehörige

Alle Menschen, die jemanden betreuen oder pflegen, sind zum Erfahrungsaustausch sehr herzlich eingeladen.

jeden zweiten Dienstag im Monat
 Gasthof Altendorfer (K & K Hofbeisl), 20.00 Uhr
 Leitung: DGKS Edith Hackl

Die nächsten Termine: 14. Oktober 2014
 11. November 2014
 9. Dezember 2014

Das Team der Gesunden Gemeinde wünscht allen eine erholsame Urlaubs- sowie eine schöne Sommerzeit!

Neu in Lembach: Aquafit Wassergymnastik

Alle, klein, groß, jung und älter sind sehr herzlich eingeladen dieses Angebot anzunehmen.

Immer wochentags bei Badebetrieb: Unsere Badewärterin **Siegrid Höglinger** wird heuer erstmals im Freibad eine Aquafit Wassergymnastik anbieten. Diese findet nur bei Schönwetter immer **Montag bis Freitag von 10.00 bis 10.30 Uhr** im Freibad Lembach statt.

Die Gesunde Gemeinde Lembach freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!



Aquafit

Wassergymnastik

**Montag bis Freitag
von 10.00 - 10.30 Uhr**

**Nur bei
Badebetrieb!**

**Unter der Leitung von
Siegrid Höglinger**

Vorankündigung:

Am **12. Oktober 2014** gibt es eine tolle Wanderung, zusammen mit der Gesunden Gemeinde Niederkappel.

Genauere Informationen folgen auf der Homepage der Gemeinde unter www.gemeinde-lembach.at.

Matura 2014

Aiglstorfer David



Adresse: Graben 3

Schule:
BRG Rohrbach
mit gutem Erfolg

Zukunftspläne:
1. Zivildienst RK Lembach
2. Einige Monate arbeiten in
England
3. Medizinstudium in Graz

Hackl Lukas



Adresse:
Hammer 13

Schule:
HAK Rohrbach -
Digital Business

Zukunftspläne:
Zuerst Bundesheer, danach
entweder Arbeiten oder Stu-
dieren an der JKU in Linz

Hofmann Jonas



Adresse:
Johanniterstraße 5

Schule:
Bundesrealgymnasium Rohr-
bach

Zukunftspläne:
Studium Geschichte und
Geografie (Lehramt) an der
Universität Graz

Kriegner Simone



Adresse:
Pfarrgasse 7

Schule: HAK Rohrbach -
Informationsmanagement
und Informationstechnologie
mit ausgezeichnetem Erfolg

Zukunftspläne:
kein Studium, sondern
Berufseinstieg

Lindorfer Kevin



Adresse:
Hammer 15

Schule:
HTL Neufelden -
Automatisierungstechnik
mit ausgezeichnetem Erfolg

Zukunftspläne:
Zivildienst, anschließend
Arbeiten

Peter Martina



Adresse:
Obnort 15

Schule:
HAK Rohrbach -
Informationsmanagement
und Informationstechnologie

Zukunftspläne:
Einstieg in die Arbeitswelt

Schauer Fabian



Adresse: Steining 5

Schule: HTL Neufelden -
Betriebsinformatik

Zukunftspläne:
Bundesheer, anschl. Arbeiten

Traum: Irgendwann in die USA
auswandern, um dort den
"American Dream" zu leben.

Schürz Kerstin



Adresse:
Moritz-Scheibl-Straße 17

Schule: HAK Rohrbach -
Internationales Marketing
und Management
mit ausgezeichnetem Erfolg

Zukunftspläne:
Studium Psychologie und
Englisch in Graz

Matura 2014 / Studienabschluss

Schürz Stefan



Adresse:
Rendlsiedlung 1

Schule:
HTL Neufelden -
Automatisierungstechnik
mit ausgezeichnetem Erfolg

Zukunftspläne:
Bundesheer, danach
wahrscheinlich Arbeiten

Wiesinger Stefanie



Adresse:
Knechtswies 44

Schule:
HLW Rohrbach - Freizeitwirt-
schaft und Wellness

Zukunftspläne:
Arbeiten in in einem Büro als
Sekretärin

Anmerkungen:

Die mündliche Matura von Stefanie Wiesinger und Fabian Schauer hat erst nach dem Redaktionsschluss der LN stattgefunden. Daher konnten erreichte "ausgezeichnete" oder "gute" Erfolge nicht mehr angeführt werden.

Es konnten nur die der Redaktion bekannt gegebenen MaturantInnen angeführt werden.



Mag. Dr. Christina Ortner



ehemals Mühlgasse 9, hat an der Universität Salzburg das Doktoratsstudium "Kommunikationswissenschaft" erfolgreich abgeschlossen und führt somit nun einen weiteren akademischen Grad.

Thema der Dissertation:
"Wie junge Erwachsene die EU sehen und was Medien dazu beitragen"

Die Lembacher Nachrichten gratulieren sehr herzlich zur bestandenen Matura bzw. zum erfolgreichen Abschluss des Studiums und wünschen alles Gute auf dem weiteren Berufs- und Lebensweg.

MÜHLVIERTEL.TV JETZT AUF SATELLIT

täglich (Mo-So) jeweils um
8:00, 13:00 und 18:00 Uhr

SATELLIT-EMPFANGSEINSTELLUNGEN

Führen Sie einen Sendersuchlauf durch, um Mühlviertel.TV auf Ihrem Satellitenempfänger zu installieren (**derzeit unter dem Sendernamen BTV**). Oder Sie programmieren den Sender manuell. Dazu benötigen Sie folgende Informationen:

- Satellit: Astra digital 19,2° Ost
- Frequenz: 12,663 GHz
- Polarisierung: horizontal
- Symbolrate: 22.000
- FEC: 5/6 ORS Transponder: 115

Mühlviertel.TV, Industriest. 6, 4240 Freistadt, Tel.: 0720 / 720 512, Mobil: 0664 / 23 23 149, www.muehlviertel.tv

Rotes-Kreuz Lembach Jahresrückblick 2013

Auch heuer kann das Rote Kreuz Lembach wieder auf ein erfolgreiches vergangenes Jahr zurückblicken.

Neben den zahlreichen Aktivitäten und Fortbildungen sind es vor allem die 24.016 im Rettungsdienst geleisteten Stunden (mehr als die Hälfte davon freiwillig), die für eine gut funktionierende Ortsstelle sprechen. Im Jahr 2013 haben sechs neue Mitarbeiter die Ausbildung zum Rettungssanitäter abgeschlossen.

Eine wichtige Aufgabe des Roten Kreuzes ist auch die Breitenausbildung. Mehr als 130 Teilnehmer bildeten sich letztes Jahr in diversen Erste Hilfe Kursen der Ortsstelle Lembach weiter und lernten dabei, qualifizierte erste Hilfe zu leisten und Menschen in Not zu helfen. Besonders erfolgreich war auch die Blutspendenaktion, bei der dieses Jahr eine Rekordzahl von 107 Spendern in Lembach gezählt wurde.

Zu den Highlights der Vereinsaktivitäten zählten der Ortsstellenwandertag, der Ausflug zum Höhenrausch, die Besichtigung der voestalpine Stahlwelten sowie die gemeinsame Weihnachtsfeier.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Zahlen & Fakten

Mitarbeiter	
Freiwillige Mitarbeiter	62
Berufliche Mitarbeiter	2
Zivildienstler	2
Geleistete Stunden	
Freiwillige Stunden	14.688
Berufliche Stunden	4.299
Zivildienstler Stunden	5.029
Rettungsdienst	
Gefahren Kilometer	80.411
Sanitätseinsätze	2.048
Einsätze mit NEF Rohrbach	70
Einsätze mit Hubschrauber	4



Rotes Kreuz Lembach sucht Freiwillige für den Rettungsdienst.

Melde dich jetzt!

Mehr Information zur Ausbildung und zum Rettungsdienst gibt es auf der Ortsstelle oder beim **Infoabend am 08. September um 19:00 Uhr auf der Ortsstelle Lembach.**

Bei Interesse besteht die Möglichkeit eines Schnupperdienstes.

Ohne Freiwillige kann der Rettungsdienst nicht aufrechterhalten werden. Unterstütze das Rote Kreuz mit deiner Zeit!

Herbert Kumpfmüller
Bürgermeister

Dr. Klaus Fürst
Ortsstellenleiter

Sitzt, passt und bringt Erfahrung.

Wir haben die passende Jacke für Dich!

Freiwillig im Rotes Kreuz
Info: www.rotkreuz.at, 0732-7644-257
oder an Deiner nächstgelegenen Ortsstelle

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Energiewende

Zurzeit reden alle von der „Energiewende“. Immerhin dämmert es auch so manchen Verantwortungsträgern, dass es nicht so weitergehen kann.



Stürme und Überschwemmungen die immer häufiger und intensiver werden, verwüsten große Landstriche und es wird immer noch darüber diskutiert, ob es einen Zusammenhang gibt zwischen den sich häufenden schweren Unwettern und dem, was die Menschheit so alltäglich anrichtet.

Nicht nur Wetterveränderungen, sondern auch die Erkenntnis, dass Öl, Gas und Kohle schneller, als uns recht ist zu Ende gehen, sprechen für eine Wende in unserem Energieverhalten.



Die wichtigste Frage bleibt vorläufig offen:

Wer setzt die ersten Schritte zu wichtigen Veränderungen?

In erster Linie wäre es Aufgabe der Politik. Doch hier ist nicht viel Entschlusskraft erkennbar!

Daher ist jeder Einzelne von uns gefordert, in vielen kleinen Dingen, die in unserer Macht stehen, der Politik voranzugehen - sie wird schon nachhinken.

Darum hört in diesem Gedicht, was unsere Mutter Erde spricht:

Ihr habt mir großen Schmerz bereitet, habt mich verletzt und ausgebeutet. Seit Ewigkeit hab ich euch gegeben, was alles ihr gebraucht zum Leben. Ich gab euch Wasser, Nahrung, Licht und lang hieltet ihr das Gleichgewicht. Habt urbar mich gemacht, gepflegt, was ich euch bot, betreut, gehegt. Doch in den letzten hundert Jahren ist Satan wohl in euch gefahren. Was in mir schlummert, wird geraubt, weil ihr es zu besitzen glaubt.

Ihr bohrt nach Öl an tausend Stellen, verschmutzt die Meere, Flüsse und auch Quellen, umkreist mich sinnlos Tag und Nacht, seid stolz, wie weit ihr es gebracht. Habt furchtbar mich im Krieg versehrt, kostbaren Lebensraum dabei zerstört, habt Pflanzen, Tiere ausgerottet und alle Mahner auch verspottet. Kennt Geldgier, Geiz und Hochmut nur und nur Wenige respektieren die Natur.

D'rum werde ich jetzt Zeichen setzen und euch, so wie ihr mich, verletzen.

Ich werde keine Ruhe geben an allen meinen Teilen beben. Schick euch Tsunamiwellen hin, die euere Strände überzieh'n. Vulkane werden Asche speien, verdunkelt wird die Sonne sein. Ich bringe Wirbelstürme, Regen, bald werden Berge sich bewegen. Was himmelhoch ihr habt errichtet, mit einem Schlag wird es vernichtet.

Ich kann es noch viel ärger treiben, d'rum lasst den Wahnsinn endlich bleiben! Hört Menschen, was ich euch will sagen, ich lass nur ab von diesen Plagen, wenn ihr mich behandelt, wie ich's verdient, werd' ich sein, wie eine Mutter zu ihrem Kind. Dieses Gebot zu halten wäre eure Pflicht, bedenkt, ihr braucht mich, ich euch nicht.

Biomasseförderung des Bundes

Gefördert werden:

- neu installierte Pellets- und Hackgutzentralheizungen, die bestehende fossile Kessel oder elektrische Nacht- oder Direktspeicheröfen ersetzen, mit **1.400 Euro**,
- Pelletskaminöfen, wenn dadurch der Einsatz fossiler Brennstoffe einer bestehenden Heizung reduziert wird mit **500 Euro** und
- Tausch einer mit Holz befeuerten alten Heizung (Baujahr vor 2000) gegen Pellet- und Hackgutzentralheizung mit **800 Euro**.

Anträge bis spätestens 1. Dezember 2014.

Nähere Informationen: www.holzheizungen2014.at

Stromverbraucher Wäschetrockner

Wäschetrockner sind bequem, gehören aber zu den größten Stromverbrauchern im Haushalt. Wird der Wäschetrockner 4x die Woche benutzt, kommen bei einem ineffizienten Gerät schnell 165 Euro Stromkosten im Jahr zusammen. Wer sich für den Einsatz eines Wäschetrockners entschieden hat, sollte ein Gerät der Energieeffizienzklasse A wählen.

Tipps: Nutzen Sie die warmen Sommertage, denn am sparsamsten trocknet man die Wäsche am Wäscheständer oder an der -leine!

Fremde Heimat

**Kulturen begegnen -
Heimat erleben**

**Freitag, 27. Juni 2014
20.00 & 21.00 Uhr**

Gasthaus Haderer 20.00 & 21.00 Uhr

Gesprächsrunde: Menschenbilder
Migrantinnen erzählen
Gesprächsleitung: Mag.a Margit Lindorfer
(Frauen Trainingszentrum Rohrbach)

Ausstellung
HiKöDe - Hilfsprojekt Königsfeld Deutsch Mokra

Bücherei 20.00 & 21.00 Uhr

Lesung
**Dr. Franz Hehenberger -
"Wanderer zwischen zwei Welten"**

Dr. Hehenberger gibt in seinem Buch berührende Einblicke in das Leben der Menschen in Afrika und Lateinamerika.

Spar Haderer 20.00 & 21.00 Uhr

Ausstellung
"Von der Kakaobohne zur EZA-Schokolade"
SEI SO FREI-Entwicklungsprojekt in Nicaragua

Christina Lindorfer informiert anhand eines Kurzfilmes und Fotos wie Kakao wächst und welche Schritte zur Verarbeitung von Schokolade notwendig sind.

Lembacher Hof 20.00 & 21.00 Uhr

Multimediashow
Niederland-presentatie in Lembach
"Höhepunkte Hollands"

Fotos von Tine und Josef Habringer

Jede Veranstaltung findet 2x statt!

Eintritt ist frei, die Besucher werden um einen freiwilligen Unkostenbeitrag gebeten.



Cafe Fierlinger 22.30 Uhr

Open Air Kino
Implosion - Drama von Sören Voigt

Der 17-jährige Thomas versteckt im Urlaub in Spanien die junge Kongolesin Djamilé, die mit einem Flüchtlingsboot an der Küste gelandet war ...

**Eintritt frei
Freitag & Samstag**

Sponsored by

SPARKASSE 
Mühlviertel-West
In jeder Beziehung zählen die Menschen.



KUMPFMÜLLER BAU
Wir bauen mit Begeisterung



Das neue Shopping-Eldorado des Mühlviertels

Marktplatz 7, Lembach im Mühlkreis

Samstag, 28. Juni 2014 4 Kulturregionen - 4 Standorte

Marktplatz ab 16.00 Uhr

Balkan

Präsentation

Verein HiKöDe - Hilfsprojekt Königsfeld Deutsch Mokra

Unterhaltung

19.00 & 21.00 Uhr: Jazzwa (Balkan-Musik)

Kulinarisches

Schmankerl aus dem Balkan

Verkaufsstand von HiKöDe



Jazzwa
(Balkan-Musik)

Eiscafe Fierlinger ab 15.00 Uhr

Afrika & Asien

Unterhaltung

15.00 & 19.00 Uhr: Shahim Hussein - türk. Volksmusik
 15.30 Uhr: Cajon-Einlage (Burschen der 4. Klasse HS)
 15.40 Uhr: Muna Mazen - Pantomime
 17.00 & 18.00 Uhr: Adjiri Odametey (African World Music)
 17.45 & 20.00 Uhr: Felix Nii Adjei Doku - afrikan. Künstler
 19.30 Uhr: Trommelworkshop-Präsentation
 ab 20.30 Uhr: Musik aus Afrika & Asien

Kinderprogramm

Mini-Streichelzoo, afrik. Zöpfeflechtherin, afrik. Bodypainting, afrik. Trommler (Workshop), Schokomanie, S(w)inging Acts

Kulinarisches

aus Syrien, Irak, Ägypten, Kenia, Kongo und Afghanistan

Handwerkskunst aus Uganda

Sonja Girlinger - Kunstmalerei



Adjiri Odametey (African World Music)

Spar Haderer ab 16.00 Uhr

Lateinamerika

Präsentation

Kakaoproduktion in Nicaragua
 Holzsparröfen für Guatemala
 SEI SO FREI-KMB Linz in Kooperation mit ÖkoFEN

Unterhaltung

16.00 Uhr: Landesmusikschule Lembach
 17.00 & 21.00 Uhr: Samba-Tänzerinnen
 20.00 & 22.00 Uhr: Matatu (World Music)

Präsentation & Verkostung

EZA-Waren und Fairtrade-Produkte

Kulinarisches

Brasilianisches "Fingerfood" & Getränke



Matatu (World Music)

Lembacher Hof ab 16.00 Uhr

Holland & Belgien

Präsentation

Holland & Belgien

Unterhaltung

16.00 & 18.00 Uhr: Drehorgelspieler
 17.00 & 19.00 Uhr: Günther-Wagner-Trio

Kulinarisches

Holländische und belgische Spezialitäten

Naturprodukte Staltner ab 16.00 Uhr

Spanien

Präsentation

Spanien

Kulinarisches

Spanische Spezialitäten

Veranstalter:

Marktgemeinde Lembach i.M.
 KultURsprung - Regionales Kulturturnetzwerk

Sommer 2014 - ab auf den Tennisplatz!

Tennistraining für Volks- & Hauptschüler **NEU! Erwachsenen-Tenniskurs!**

Der Tennisverein Lembach organisiert heuer zum 2. Mal während der Sommerferien ein Tennistraining für Volks- & Hauptschüler.

Vergangenes Jahr spielten bereits 18 Kinder mit und daher laden wir auch heuer wieder in bewährter Form zum Training ein.



Tennistrainer **Manfred Auberger** aus Putzleinsdorf wird das Training wieder leiten und er wird von SpielerInnen vom Tennisverein Lembach unterstützt.

Volksschule:

jeden Dienstag Vormittag um 9:00 Uhr / 10:00 Uhr
Beginn: 8. Juli 2014

Hauptschule:

jeden Donnerstag Vormittag um 9:00 Uhr
Beginn: 10. Juli 2014

Kosten: EUR 15,00 (beinhaltet auch die Jahresmitgliedschaft und somit die Spielberechtigung für das ganze Jahr)

Tennisschläger & Bälle sind vorhanden, Turnschuhe sind erforderlich.

Anmeldung & Infos bei SL Michael Habringer (0676/814230010), Gundi Vierlinger (0664/1262932) oder Birgit Kohel (0664/2438438)

Heuer wird seit einigen Jahren wieder ein Tenniskurs für die Eltern / für Erwachsene angeboten.

Tennistrainer **Manfred Auberger** aus Putzleinsdorf samt MeisterschaftsspielerInnen des UTC Lembach werden diesen Kurs durchführen.

1. Ferienwoche, **Montag, 7. bis Freitag, 11. Juli 2014**,
5 Abende, jeweils von 18:00 - 20:00 Uhr

Kosten: EUR 35,00 (beinhaltet auch die Jahresmitgliedschaft und somit die Spielberechtigung für das ganze Jahr)

Anmeldung & Infos bei SL Michael Habringer (0676/814230010) oder Wolfgang Nigl (Sparkasse Lembach)

Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Einladung zur Meisterschaftsabschlussfeier

Samstag, 5. Juli 2014 ab 19:00 Uhr am Tennisareal

Wie in den letzten Jahren lädt der Tennisverein Lembach alle LembacherInnen zu einem gemütlichen Abend bei Wein, Bier & Co auf das Tennisareal ein und freut sich bereits jetzt auf euer Kommen! Die Herrenmannschaft wird dann sicher freundlicher dreinschauen wie am nachstehenden Foto beim "Hofern".



Altersnachweis direkt am Handy – die App der 4youCard

Mit der App der 4youCard können Jugendliche ihren Altersnachweis jetzt auch direkt am Handy aktivieren.

Die im Vorjahr veröffentlichte App der 4youCard erfreut sich bei Jugendlichen immer größerer Beliebtheit. Die Jugendlichen erhalten mit der App der 4youCard die Möglichkeit ihren Lichtbildausweis für Altersnachfragen direkt am Handy zu aktivieren. Bereits mehr als 1.000-mal wurde dieses Angebot genutzt!

Die App bietet außerdem alle Infos zu Events, Vorteile und News der 4youCard und kann **kostenlos** im Google-Play- und iTunes-Store downgeloadet werden.

Alle Infos finden Sie auf www.4youCard.at



Seniorenbund Lembach - Programm bis Jahresende 2014

Tagesausflug ins Weinviertel "Ein Tag am Heldenberg"

Mittwoch, 10. September 2014
 Ausbildungszentrum der Lippizaner für die Span. Hofreitschule
 Nachmittag: Besichtigung der Radetzky-Gedenkstätte
 Preis: 17,50 Euro mit Mittagessen und Fahrt
 Abfahrt: 6.30 Uhr bei der Alfons Dorfner Halle

Halbtagesausflug nach Rohrbach und Aigen

Donnerstag, 9. Oktober 2014
 13.00 Uhr - Führung durch die Bezirkshauptmannschaft Rohrbach
 14.30 Uhr - Führung durch die Stiftsbrauerei Schlägl
 Anschließend Einkehr im Weinkeller

Stammtisch

Montag, 3. November 2014, Gasthof Altendorfer, 14.00 Uhr

Spielenachmittag

Mittwoch, 19. November 2014, Gasthof Altendorfer, 14.00 Uhr

Stammtisch

Montag, 1. Dezember 2014, Gasthof Altendorfer, 14.00 Uhr

Weihnachtsfeier

Freitag, 12. Dezember 2014, Gasthof Altendorfer, 14.00 Uhr

Wandertage

Bezirkswandertag in Aigen

Freitag, 27. Juni 2014
 Start: 8.00 Uhr - 9.30 Uhr

Landeswandertag in St. Ägidi

Freitag, 18. Juli 2014

Bezirks-Radwandertag

Montag, 22. September 2014
 Start: 9.00 Uhr in Schöneben
 Reisepass mitnehmen

Nähere Informationen siehe Schaukasten!

Für die Ausflüge bitte um baldige Anmeldung bei Josef Peherstorfer, Tel. 7265

Alle Fahrten mit dem Bus - Abfahrt bei der Alfons Dorfner Halle - Zu- und Ausstiegsmöglichkeit auch bei der Weinstube

Stammtisch mit Vortrag von Optiker Laher

Am 10. Februar 2014 fand ein Stammtisch mit einem Vortrag von Optikermeister Gerald Laher aus Rohrbach zu den Themen "**Fehlsichtigkeit**" und "**Schwerhörigkeit**" statt. Herr Laher ist nach einem Einführungsvortrag auf die konkreten Probleme der Anwesenden eingegangen. Das war eine einmalige Gelegenheit sich ganz unverbindlich beraten zu lassen und sehr viele Senioren haben diese Möglichkeit auch genützt.



Spielenachmittag

Am 26. Februar 2014 fand wieder ein Spielenachmittag im Gasthof Altendorfer statt. Auch dieser hat wieder eine Menge spielfreudiger Senioren angezogen und es ist wie immer ein unterhaltsamer, netter Nachmittag geworden.

Zwischendurch hat **Maria Schürz** aus Raiden die Anwesenden mit lustigen Gedichten unterhalten. Als besondere Überraschung gab es für jeden Teilnehmer einen Faschingskrapfen, gespendet vom Seniorenbund Lembach.



Betriebsbesichtigung Firma Wittl in Freizell

Am 14. Mai 2014 fand ein Halbtagesausflug zur Firma Wittl in Freizell statt. Dort werden Zillen und Holzboote in einer unglaublichen Vielfalt gebaut. Bei der höchst interessanten Besichtigung hat es Herr Wittl so eingerichtet, dass der Zusammenbau einer Zille direkt mitverfolgt werden konnte. Gemeinsam mit den Erklärungen war das eine wahre Demonstration alter Handwerkskunst.

Nach der Betriebsbesichtigung gab es noch einen Abschluss im "**Freizeller Stüberl**" der Lembacherin Elfi Wechselberger.



Der Nachmittag für Ältere geht in die Sommerpause

Heuer gibt es erstmals eine verlängerte Sommerpause von Juni bis Oktober.

Als Abschluss vor der Sommerpause wurde am 30. April ein Ausflug nach Engelhartzell gemacht.

Besonders freuten sich die Besucher, dass Bürgermeister Herbert Kumpfmüller sie begleitetete.

Zuerst ging es zur Andacht in die Stiftskirche Engelszell, danach informierte Bürgermeister Herbert Kumpfmüller die Senioren über die Geschichte der Stiftskirche.

Anschließend ging es weiter zum stiftseigenen Verkaufsmarkt, in dem Köstlichkeiten wie Engelszeller Klosterliköre, Trappistenbier, Trappistenkäse, Likörpralinen und Honig angeboten werden.

Im Freizeller Stüberl fand der interessante Nachmittag dann bei Kaffee und Kuchen seinen gemütlichen Ausklang.

Zwei Treffen während der Sommerpause

Knackerbraten bei Familie Hötendorfer

Am 11. Juni fand das alljährliche Knackerbraten bei Familie Hötendorfer statt.

Den Nachmittag für Ältere gibt es jetzt bereits seit sechs Jahren. Zu diesem Anlass überraschte Bürgermeister Herbert Kumpfmüller wie jedes Jahr die Besucher mit einer riesigen Torte.

Treffen im Café Fierlinger

Das zweite Treffen während der Pause findet am **30. September** um 13.30 Uhr im Café Fierlinger statt, es sind alle wieder recht herzlich eingeladen!

Der erste Nachmittag für Ältere nach der Sommerpause findet am 5. November 2014 im Pfarrheim statt!

Die Arbeitsgemeinschaft Miteinander-Füreinander begrüßt gerne neue Besucher, aber auch ehrenamtliche MitarbeiterInnen.

Christine Bumberger und Annemarie Hötendorfer freuen sich über jedes Gespräch, in dem sie ganz unverbindlich Informationen zum Nachmittag für Ältere weitergeben dürfen.

Christine Bumberger: 07286/7477
Annemarie Hötendorfer: 07286/8377

Die Arbeitsgemeinschaft „Miteinander – Füreinander“ bedankt sich bei allen Gästen für die rege Teilnahme sowie auch bei den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und wünscht einen schönen erholsamen Sommer!

Ein herzliches Dankeschön gilt auch unserem Bürgermeister, der sich immer wieder gerne Zeit nimmt und durch seine Anwesenheit die Besucher und auch Mitarbeiterinnen erfreut.



Andacht in der Stiftskirche Engelszell



Gemütlicher Ausklang im Freizeller Stüberl



Knackerbraten bei Familie Hötendorfer



Überraschungstorte von Bürgermeister Herbert Kumpfmüller

Sandkisten-Aktion des ÖAAB

ÖAAB bereitete Jungfamilien große Freude

Der ÖAAB Lembach hat mit der sogenannten „Sandkisten-Aktion“ Lembacher Jungfamilien das kostenlose Auffüllen ihrer Sandkisten angeboten. Acht Familien haben sich gemeldet.

ÖAAB-Obmann Hermann Bruckmüller hat gemeinsam mit Hubert Schinking und Willi Hopfner die Kisten mit Sand aufgefüllt.

Wie man am Foto rechts sehen kann, haben sich die Kinder (am Foto: Alexander Pühringer, Graben 7) über den frischen Spielsand gefreut und diesen auch gleich „ausprobiert“.

Der ÖAAB bedankt sich bei der **Firma Kumpfmüller** für die kostenlose Zurverfügungstellung des Sandes.



Der ÖAAB Lembach bedankt sich bei der **Familie Franz und Maria Ammerstorfer** für die Spende des Maibaumes sowie bei der **Familie Josef und Monika Kasper** für den Esel-Transport zum Marktplatz.

Einladung zum

KELLERFEST

im Schmidkeller im Hammer am
Samstag, 16. August 2014, ab 19.00 Uhr

Der ÖAAB Lembach lädt die gesamte
Bevölkerung sehr herzlich zu diesem Fest ein!

Familienbund-Ritterfest 2014

Am **5. Juli**, dem ersten Samstag in den Sommerferien, steigt wieder Oberösterreichs größtes Familienfest – das Familienbund-Ritterfest. Rund 400 Künstler und Mitwirkende werden Linz bei freiem Eintritt in mittelalterlichem Charme erstrahlen lassen.

Um **10 Uhr** wird das Fest mit einem Umzug über die **Linzer Landstraße** feierlich eröffnet. Am **Hauptplatz** ziehen das Kaiserliche Ritterturnier zu Pferde und spannende Schwertkämpfe die Besucher in ihren Bann. Im Bogenschießen können sich die Nachwuchsritter und Burgfräulein am Schlossgelände üben und nach durchlaufener Knappenlehre erfolgt der Ritterschlag. Am **Alten Markt** gibt es lustige Kreativ- und Bastelstationen vom OÖ Familienbund für die jungen Ritterfans.



Foto: Thomas Turner & Andy Pictures

„Neben den abwechslungsreichen Programmpunkten ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Zusätzlich gibt es Familienführungen im **Schlossmuseum** und auf den **Landhausturm**“, verrät OÖ Familienbund-Landesobmann LAbg. Mag. Thomas Stelzer.

Beim großen **Abendspektakel** „Taverna Fantasia“ um **21 Uhr** finden sich alle Künstler am **Hauptplatz** ein, um dem Fest mit einer fulminanten Show einen würdigen Abschluss zu verleihen.

Trenna is a Hit!
Bring Kleidung und Schuhe mit!







Abgegebene Textilien im ASZ sparen Abfallgebühren!

Im ASZ werden saubere und tragbare Textilien aller Art in transparenten Textilien-Sammelsäcken und Schuhe paarweise gebündelt übernommen.

Die Textilien bzw. Schuhe werden aufgetrennt und anschließend zur Wiederverwendung in Europa und in der Dritten Welt eingesetzt.

GASTHAUS
Haderer

anders frühstücken
bei uns mit Bio-Produkten
aus der Region
Dienstag + Mittwoch.
Ruhetag

Mediterranes **BUFFET**

**Antipasti, Nudeln,
Gegrilltes & Sommergemüse.**
Jeden Donnerstag & Freitag
im Juli, ab 18:30.

Bitte um Tischreservierung unter:
Gasthaus Haderer · 4132 Lembach i. M. · Marktplatz 12
T: 07286 82 37 · E: gasthaus.haderer@aon.at

**UNSER
GASTHAUS IST
BIO-ZERTIFIZIERT**
kontrolliert durch
LACON GmbH
AT-BIO-402



Jugendorchester JO!LeNi spielt auf!

Was im Jänner 2013 noch eine Vision war, wurde im April 2014 Wirklichkeit. Das Jugendorchester JO! LeNi gab bei ihrem 1. eigenen Konzert ihr Bestes und bot dem Publikum ein buntes Programm von Klassik über Pop bis hin zu aktuellen Hits aus den Charts.

34 motivierte und musikbegeisterte junge MusikerInnen im Alter von 9 bis 33 Jahren umfasst das Jugendorchester. Durch die tolle Zusammenarbeit und den beherzten Einsatz der vier JugendreferentInnen – Nicole Leitenmüller, René Lindorfer, Katharina Wakolbinger und Arnold Falkner - und die Begeisterung und Freude der MusikerInnen ist es uns gelungen, eine tolle Gemeinschaft über die Musikproben hinaus, entstehen zu lassen.

Für die JungmusikerInnen war es auch der 1. Auftritt im neuen Outfit. In den coolen Poloshirts mit dem eigenen JO! LeNi-Logo, gesponsert von den beiden BürgermeisterInnen der Gemeinden Lembach und Niederkappel,

spielten wir gleich mit voller Euphorie.

Da Ostersonntag war, bekam jeder Besucher ein kleines Geschenk vom Osterhasen. Dies wurde aber nicht leichtfertig verschenkt, sondern die Besucher konnten ihr Geschenk im Rahmen eines kleinen Spiels gewinnen. Danke an dieser Stelle an die Fa. PEZ, welche uns großzügig mit Sachspenden unterstützte.

Es geht schwingvoll weiter beim JO! LeNi und die Sommerpause wird wohl sehr kurz ausfallen, denn bereits am 6. September steht der nächste größere Auftritt beim Jungmusikerfestival in Engelhartzell an.

Letztes Jahr erreichte das Jugendorchester die besondere Auszeichnung „Sieger der Herzen“ – ob das auch heuer wieder so sein wird? Wir werden sehen? Die LeNis freuen sich auf jeden Fall auf zahlreiche Unterstützung beim Jungmusikerfestival in Engelhartzell!

Nicki Leitenmüller



Feuertaufe für neuen Co – Kapellmeister!



400 Besucher beim Frühlingskonzert

Ziemlich früh in diesem Jahr und zwar am Samstag, 5. April fand das schon traditionelle Frühlingskonzert des Musikvereines statt. Circa 400 Besucher und Besucherinnen folgten der Einladung in die Alfons-Dorfer-Halle.

Gleich mit dem ersten Stück hatte unser junger Co-Kapellmeister Benedikt Falkinger seine Feuertaufe, die er mit Bravour meisterte. Mit seinem Senior Norbert Hofer hatte Benedikt eine bunte Mischung aus fetzigem Sound und wunderbar melodiosen Stücken gewählt. Nach der Begrüßung durch Obmann-Stellvertreter Harald Bauer führte Frau Mag. Andrea Zaglmair, wie schon so oft, galant durch den Abend. Neben wunderbaren Gesangstücken, bei denen Mitglieder der Musikkapelle ihr Können zeigen konnten, stand auch ein Solostück für unseren „goldenen“ Tubisten auf dem Programm. Von Johanna Falkinger wurde den Zuhörern mit dem Lied „Dont cry for me Argentina“ aus dem Musical Evita wieder vor Augen geführt, wie bezahlt sich eine gute Gesangsausbildung macht. Johanna steuerte auch bei der Zugabe, dem Hit „Nine to five“ am Ende des Konzerts, den Gesang bei. Auch Stefanie Richtsfeld durfte beim Titellied des James Bond Filmes „Skyfall“ mit ihrer Stimme glänzen.

Besonderen Anklang bei den Gästen fanden die Mitglieder des Jugendorchesters LENI – Lembach/Nieder-kappel unter der Leitung von Nicole Leitenmüller, Rene Lindorfer und Arnold Kehrer. Sie zeigten, dass ihnen das gemeinsame Musizieren sichtlich Spaß macht.

Ehrungen, Leistungsabzeichen, Spenden

Mit goldenen Leistungsabzeichen auf der Tuba kann sich ab dem heurigen Jahr Martin Hopfner schmücken. Das heißt natürlich Solostück beim Konzert. Martin suchte sich den „Tuba Tiger Rag“ aus und brachte Stimmung ins Konzertpublikum.

Ehrungen, die vom Vertreter des Blasmusikverbandes Gierlinger Robert durchgeführt wurden, erhielten

- * Hornist Peter Bauer für 25 Jahre aktives Mitglied der Musikkapelle
- * Klarinetist Harald Bauer und Schlagwerker Ernst Richtsfeld für jeweils 35 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Kapelle
- * Falkinger Johann für 41 Jahre aktives Musizieren im Verein

Ein herzliches Dankeschön erging von Seiten des Musikvereines an Dr. Eric Kepplinger, der unsere Kapelle

mit einer neuen Piccoloflöte, die künftig Barbara Wolfmaier erklingen lassen wird, verstärkte.

Nach dem gelungenen Konzertabend blieben viele Konzertbesucher in der AD-Halle, um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Herzlichen Dank von Seiten des Musikvereines für alle, die unseren Klängen gelauscht haben und für die vielen freiwilligen Spenden.

Ein Dankeschön auch allen Helfern und Helferinnen, die zum Gelingen des Konzerts abseits der Musik beitragen (Ton-technik, Kameraführung, Kantine,??).

Ausrückungen

Weiter ging es im Musikjahr mit Ausrückungen zum

- * Palmsonntag
- * Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes
- * Spiel bei der Erstkommunion
- * Maibaumfeier (diesmal ohne Sorge, dass die Rösser uns überrennen könnten – so schnell wie die Esel sind wir auch!)

Am 1. Mai erfreuten wir die Bewohner einiger Lembacher Straßenzüge mit unserem Spiel. Diesmal nicht, wie gewohnt in den frühen Morgenstunden, sondern zur Abenddämmerung. Auf Beschluss des Musikvorstandes wurde der Weckruf, genauso wie am 15. August, zu einem Abendgruß umgewandelt.

Wie wir vernommen haben, wird dies vom Großteil der Zuhörer sehr gut angenommen. Danke für die zahlreichen Spenden und die Bewirtung im Besonderen durch die Fam. Leitenmüller, Anreither, Schinkinger und Ranetbauer.

Weiter ging der Ausrückungsreigen mit der Florianifeier und

dem Frühschoppen zum Trachten-sonntag.

Auch die Siegerehrung beim Abschnittsbewerb der Feuerwehr durften wir musikalisch umrahmen. Eine kleine Abordnung unserer Kapelle spielte auf, als die Jubelpaare für 50, 40 und 25 Jahre geehrt wurden.

Auch vier unserer Musiker waren vertreten: Girlinger Edi und Wolfi feierten mit ihren Gattinnen genauso wie das Ehepaar Hofer Norbert und Gerlinde. Alles Gute noch für weitere 25 Jahre, damit sich die „Golden“ noch ausgeht.

Marschbewerb

Geprobt wird schon fleißig für den Marschbewerb des Bezirkes, der in diesem Jahr vom Musikverein Julbach durchgeführt wird. Wir hoffen dort, so wie im Vorjahr, bestmöglich abzuschneiden. Ein Bericht dazu folgt in den Lembacher Nachrichten im Herbst.

Der Musikverein wird abgesehen von einigen Auftritten in der Gemeinde bis Mitte August in die Sommerpause gehen. Da folgen dann ein Schiffsempfang in Obermühl (14. August) und der Abendgruß (15. August). Wir wünschen euch eine schöne Urlaubszeit! (ar)



Dr. Kepplinger spendet Piccolo



Musikverein Lembach - Ehrungen und Auszeichnungen



Goldener Tubist Hopfner mit neuem Kapellmeister Falkinger



JOLENI
JungmusikerInnen-
orchester JoLeNi
(JungmusikerInnen
aus Lembach und
Niederkappel)





Keine Unklarheiten mehr.

Mit der Klartext-Finanzierung zum eigenen Zuhause.

Wenn es darum geht, Ihr eigenes Zuhause zu finanzieren, klären wir alle offenen Fragen. Unsere KundenbetreuerInnen verschaffen Ihnen Durchblick und finden die passende Lösung für Ihre Finanzierung. Und zwar vom ersten Gespräch bis zur Schlüsselübergabe.

www.sparkasse.at/smw

 Besuchen Sie uns auf:
facebook.com/sparkasseSMW



Union Lembach

Sektion Fussball

Lembacher Fußball

Berichte Frühjahrsmeisterschaft 2014

Gelungener Start in die Frühjahrsmeisterschaft

Am 22.03.2014 startete die Union Lembach mit dem Heimspiel gegen Union Gramastetten mit einem überzeugenden Sieg in die Rückrunde.

Die Gäste waren in der Anfangsphase bemüht, spielerische Akzente zu setzen. Sie waren aber selten gefährlich. Lembach dagegen konnte in der 22. Minute durch Timpner Bernhard die Führung erzielen.

Nach der Pause kam Lindorfer Roland für den verletzten Timpner ins Spiel und konnte sich gleich mit einem Zuspiel zu Anreither Christian in Szene setzen. Dieser setzte den Ball aus 11m zum 2:0 in die Maschen. Kurz darauf konnte Hötzendorfer Jürgen mit einem Kopfballtreffer auf 3:0 erhöhen.

Die Gäste konnten durch einen Kopfballtreffer kurz vor Schluss noch ein Tor erzielen. Den Schlusspunkt setzte aber Lindorfer Roland auf Lembacher Seite zum 4:1 Endergebnis.

Niederlage in St. Oswald / Freistadt

Den besseren Start in diese Partie fanden die Gastgeber vor. Den Warnschuss konnte aber Höfler Manuel sicher entschärfen. Die Führung für St. Oswald gelang dann Gutenbrunner in der 19. Minute. In einer äußerst zerrfahrenen Partie auf einem sehr holprigen Platz fand unsere Mannschaft bis zum Abpfiff des Spieles keine einzige große Torchance vor.

Torloses Derby gegen Julbach

Nachdem Torchancen in den ersten 45 Minuten Mangelware waren, kamen zumindest in der 2. Halbzeit beide Teams zu je 2 guten Einschussmöglichkeiten. Nur Tore konnten in diesem Derby keine der beiden Mannschaften erzielen.



Foto: Hötzendorfer P.

Torreigen in Königswiesen

Nachdem Lembach 2mal in Führung gehen konnte, drehte die Heimelf das Spiel und erzielte kurz nach der Halbzeit das 3:2. Lembach wollte aber an diesem Tage unbedingt den Sieg und erzielte in der letzten halben Stunde noch 4 Treffer zum 6:3 Endstand.

Torschützen waren Lindorfer Roland (2) Anreither Christian, Hötzendorfer Jürgen, Marek Kroneisl und Pichler Thomas.

Nächster Auswärtssieg – 3:0 in Schweinbach

Lembach war von Beginn weg das Aktivere Team. In der 23. Minute war es dann Hötzendorfer Jürgen, der per Kopf den Abwehrriegel erstmals knackte.

In der 2. Halbzeit konnten dann abermals Hötzendorfer und Lindorfer Roland die weiteren Tore zum 3:0 Sieg erzielen.



Foto: Hötzendorfer P.

Union Katsdorf zeigt Lembach die Grenzen auf

In dieser Partie war man von Anfang an in die Defensive gedrängt. Katsdorfs Goalgetter Arslan konnte schon in der 1. Halbzeit mit einem Doppelpack die komfortable Führung herausschießen.

Nach der Pause riskierte Lembach zwar mehr nach vorne, Treffer konnte aber an diesem Tage keiner erzielt werden.

Den letzten Treffer zum 3:0-Sieg erzielten wiederum die Katsdorfer Kicker, vorausschauend schon der neue Meister der Bezirksliga Nord.

Auswärtssieg bei Donau 1b

Am 2. Mai trat Lembach die Reise nach Linz zu Donau 1b an. In einem von starken Regenfällen geprägten Match entwickelte sich eine ausgeglichene Partie. Nachdem Donau 1b den ersten Sitzer nicht nützen konnte, erzielte Lindorfer Roland mit dem Pausenpfiff das 1:0. Lembach konnte dann kurz nach Beginn der 2. Halbzeit wiederum durch Lindorfer die Entscheidung zum 2:0-Auswärtssieg herbeiführen.



Foto: Hötzendorfer P.

Wieder kein Punkt auf heimischem Boden -Ottensheim siegt verdient mit 2:1

Als Tabellenfünfter ging man mit großen Hoffnungen in diese Partie. Ottensheim war aber zu Beginn klar zweikampfstärker und ging in Führung. Nachdem die Gäste auch das 2. Tor in diesem Spiel erzielten, gab man sich auf Lembacher Seite aber noch nicht geschlagen. Man agierte nun offensiver und erzielten durch Timpner Bernhard noch den Anschlusstreffer zum 1:2 Endstand.



Foto: Hötzendorfer P.

Niederlage beim Titelaspiranten St. Georgen/G.

Die erste Halbzeit wurde von den Defensivabteilungen beider Mannschaften bestimmt, sie endete daher auch torlos.

Die zwischenzeitliche Führung von St. Georgen durch einen Strafstoß konnte Michael Lindorfer Mitte der 2. Halbzeit ausgleichen. Der kurz zuvor eingewechselte Schelmbauer konnte aber in der Schlussminute noch den 2:1 Siegtreffer für St. Georgen/G. erzielen.

1:0 Sieg gegen Vorderweißbach

In dieser Freitagspartie sahen die Zuschauer eine kampfbetonte Partie. Dabei agierten die Gäste aber meistens mit hohen Bällen, Lembachs Abwehr stand aber immer goldrichtig.

Den entscheidenden Treffer erzielte dann Timpner Bernhard per Kopf nach einer Stunde. Vorderweißbach drängte nochmals in den Schlussminuten auf den Ausgleich, Treffer konnte aber keiner mehr erzielt werden.



Foto: Hötzendorfer P.

Timpner Triplepack in Wartberg/Aist

Den Zuschauern wurde eine ausgeglichene Partie geboten.

Lembach war aber an diesem Tag durchschlagskräftiger und konnte durch 2 Treffer von Timpner Bernhard mit 2:0 in die Pause gehen.

Nach der Pause fielen noch 3 Treffer; einer auf Wartberger Seite, die beiden restlichen durch Timpner Bernhard und Pichler Thomas auf Lembacher Seite.

Mit diesem 4:1 Auswärtssieg konnte man sich wieder im Tabellennittelfeld festsetzen.

Unentschieden im großen Derby.

Am 9. Juni stieg wieder der Klassiker: Lembach gegen Putzleinsdorf. Es entwickelte sich von Beginn an ein sehr intensives Match. Den Führungstreffer konnte Lembach durch Lindorfer Roland gleich nach 12. Spielminuten erzielen.

Putzleinsdorf setzt nach und Reiter Christian erzielt nach Unachtsamkeit der Hintermannschaft den 1:1 Pausentreffer.

In der zweiten Spielhälfte übernehmen dann die Gäste das Spielgeschehen, scheitern aber in dieser Phase an ihrer Abschlusschwäche, das Derby endet somit mit einem 1:1.



Foto: Hötzendorfer P.

Eine Runde vor Ende der Meisterschaft steht die Union Lembach damit auf einem sicheren 5. Tabellenrang und kann sich somit gedanklich schon wieder auf eine spannende neue Meisterschaft in der neuen Saison 2014/15 vorbereiten.

In der internen Torschützenliste liegen Lindorfer Roland und Timpner Bernhard mit jeweils 11 Toren in Führung.

Kampfmannschaft - Tabellenstand nach 25 Runden

Bezirksliga Nord								
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Katsdorf Union	25	15	3	7	52:31	21	48
2	Julbach	25	13	4	8	55:33	22	43
3	St. Georgen/G.	25	13	4	8	46:35	11	43
4	Putzleinsdorf	25	12	4	9	48:43	5	40
5	(+/-) Lembach	25	11	4	10	43:36	7	37
6	(-/-) St. Oswald/Fr.	25	11	4	10	46:45	1	37
7	Donau Linz 1b	25	11	4	10	43:42	1	37
8	Ottensheim	25	10	4	11	48:42	6	34
9	Hofkirchen i.M.	25	10	4	11	41:42	-1	34
10	Gramastetten	25	10	4	11	41:47	-6	34
11	(+/-) Wartberg/Aist	25	9	6	10	58:56	2	33
12	(-/-) Königswiesen	25	9	4	12	45:63	-18	31
13	Vorderw.bach	25	8	5	12	39:43	-4	29
14	Schweinbach	25	4	4	17	31:78	-47	16

Reserve - Frühjahrsmeisterschaft

In der Meisterschaft belegt unser U-24-Team eine Runde vor Meisterschaftsende den 5. Tabellenrang.

Reserve - Tabellenstand nach 25 Runden

Bezirksliga Nord Reserve								
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1	Katsdorf Union	23	15	3	5	73:20	53	48
2	Putzleinsdorf	23	15	3	5	70:26	44	48
3	Vorderw.bach	24	14	3	7	59:33	26	45
4	⬆️ (+1) Hofkirchen i.M.	23	12	5	6	40:34	6	41
5	⬇️ (-1) Lembach	23	11	5	7	41:30	11	38
6	Wartberg/Aist	23	11	2	10	51:44	7	35
7	St. Georgen/G.	23	9	7	7	45:44	1	34
8	Ottensheim	23	10	4	9	39:44	-5	34
9	Julbach	23	9	3	11	33:49	-16	30
10	⬆️ (+1) Schweinbach	23	7	5	11	36:37	-1	26
11	⬇️ (-1) Königswiesen	23	8	1	14	38:52	-14	25
12	St. Oswald/Fr.	23	5	3	15	22:50	-28	18
13	Gramastetten	23	1	2	20	15:99	-84	5

In der internen Torschützenliste liegt Hintringer Markus mit 7 Treffern in Führung, gefolgt von Lindorfer Michael und Aichbauer Rrene mit jeweils 5 Treffern.

Die Union Lembach möchte sich auf diesem Wege nochmals für die zahlreiche Unterstützung bei den Spielen recht herzlich bedanken.

Nachwuchsmeisterschaft 2013/14

Bei den Nachwuchsmannschaften stehen in den nächsten Wochen noch einige Partien auf dem Programm.

Besuchen Sie bitte weiterhin die spannenden Partien unser Nachwuchsteams, die jungen Spieler freuen sich immer auf zahlreiche Zuschauer bei ihren Partien.

Die aussagekräftigen Endtabellen sind daher zum Redaktionsschluss noch nicht verfügbar.

Die kompletten Tabellenstände können sie aber auf der Homepage des ÖÖFV verfolgen:

http://vereine.fussballoesterreich.at/ooe/UnionLembach/839361920059127362_839361921669740253~839361921669740258_839361921669740258-.de.html

Austrain Top Camp 2014

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr wird die Union Lembach auch im heurigen Jahr wieder das Austrian Top Camp veranstalten.

TERMIN: 4.8. – 8. 8. 2014

UNION LEMBACH - Atzgerstorfer Christian

hadererer *cafe + snacks*

Kommen Sie in unser gemütliches Café und lassen Sie sich verwöhnen.

verschiedenste **Frühstücksangebote**
 hausgemachte **Mehlspeisen**
 frisches **Brot/Gebäck** aus der Backstube und
 von regionalen Bäckern
 kleine **Snacks** für zwischendurch
 frischgepresste **Fruchtsäfte**

NEU

frisch und selbstgemacht!
 fertig gefüllte **Jausenweckerl** - perfekt für den
 schnellen **Snack** zwischendurch...



Mo-Fr: 06.00 - 18.30 Uhr | Sa: 06.00 - 17.00 Uhr
 Tischreservierung möglich!